



★ Griesstätter
Gemeindeblatt
★ Dezember 2015 ★



Foto: Walter Altmann

Wir wünschen allen unseren Lesern eine besinnliche
Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und
ein Gutes und Gesundes Jahr 2016.



Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Aus der Gemeindeverwaltung	3-12
• Aus der Gemeindebücherei	9
• Wir gratulieren zum Geburtstag	9-10
• Aus dem Fundamt	10
• Aus dem Standesamt	10-12
Kirchliche Nachrichten	12-16
Aus den Schulen	16-19
Aus dem Kindergarten	20-22
Die Ecke für die Jugend	22
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (alphabetisch)	23-35
• Feuerwehr	28-29
• Katholische Landjugend	23-24
• Krieger- und Reservistenverein	34-35
• Landfrauen/ Frauenbund	27
• Musikkapelle	26-27
• Schützenverein	25-26
• Sportverein	29-31
• Trachtenverein	31-34
Griesstätter Gemeindekalender	35
Kochen, Backen und Genießen	36
Aus dem Geschäftsleben	37
Termine und Veranstaltungen	38-39
Private Kleinanzeigen	39

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt und netzteam Systemhaus GmbH
Anzeigenleitung/ Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt
 ☎ 08039/9099-30, Fax 08039/9099-39. E-Mail: redaktion@netzteam.com
Chefredaktion: Hilde Fuchs
Druck: Vetterling Druck & Medien KG
Auflage: 1.150 Stück
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Stefan Pauker
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs
 Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.
 Keine Haftung für Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

Moderne Allgemeinartzpraxis in Griesstätt

**Wir bieten Morgen- und Abendsprechstunden
 insbesondere für Berufstätige. Täglicher
 Check nach Vereinbarung möglich!
 Notfälle werden vorgezogen!
 Hausbesuche in Griesstätt und Umgebung!**



**Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin
 sowie Homöopathie**

Chia-Shun Hsieh

Facharzt für Allgemeinmedizin

Notfallmedizin

Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)

Max-Stoll-Str. 3 • 83556 Griesstätt

Tel.: 08039-2000 • Fax: 08039-5458

Sprechzeiten:

Mo – Fr: 09:00 – 12:00

Mo, Di, Fr: 15:30 – 18:00

Do: 17:00 – 20:30

sowie nach Vereinbarung:

Mo – Fr: 08:00 – 09:00, Mi. ab 07:00

www.Praxis-Hsieh.de oder

www.Praxis-Griesstätt.de

**Die modern ausgestattete Praxis mit hellem Ambiente befindet sich im
 Erdgeschoß. Parkplätze sind direkt vor der Haustür vorhanden.**

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Griesstätterinnen und Griesstätter,
 das Jahr ist gleich wieder vorbei - ein turbulenten Jahr in vielerlei Hinsicht, wie z.B. Wirtschaftskrisen verschiedener Länder, die vielen Kriege auf unserer Erde oder die Unterbringung der Asylanten. Themen, die nie aufhören und keiner weiß, was da noch auf uns zu kommt. Ein Jahr mit vielem Auf und Nieder. Es wird immer schwieriger in unserer Gesellschaft mal etwas zu entspannen. Viele stehen beruflich ständig unter Druck und nehmen sich wenig Zeit für sich und seine Mitmenschen.

Doch jetzt kommt der Advent - die Zeit für die Familie und Freunde. Ich hoffe, dass jeder Bürger und jede Bürgerin in der Vorweihnachtszeit Augenblicke findet für Ruhe und Besinnlichkeit.

Ich würde mich freuen, wenn ich viele interessierte Mitbürger am **Donnerstag, 26.11.2015 um 19.30 Uhr** im Jagerwirtsaal zur **Bürgerversammlung** begrüßen könnte.

Ich möchte Sie bitten, etwaige Wünsche und Anträge spätestens zwei Tage vor der Versammlung bei der Gemeinde einzureichen, damit eine Vorbereitung und sachgemäße Behandlung möglich ist. Persönliche Angelegenheiten können wir nicht erläutern; ich bitte Sie, für dies zu uns ins Rathaus zu kommen.

Neu in diesem Jahr: Ich möchte unsere Senioren am **Dienstag, 24.11.2015 um 14.00 Uhr** zu einer verkürzten **Seniorenversammlung** in der Schulaula mit anschließendem Ratsch bei Kaffee und Kuchen einladen und werde hier gerne jedem Rede und Antwort stehen.

Ich wünsche allen Mitbürgern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr 2016.

Ihr Bürgermeister Stefan Pauker

Die Gemeinde Griesstätt
 bietet zum 01.09.2016 einen

Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten (VFA-K)

Einstellungsvoraussetzung ist mind. der gute qualifizierende Hauptschulabschluss oder die mittlere Reife.

Bewerber mit dem Hauptwohnsitz Griesstätt werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die dreijährige Ausbildung besteht aus der betrieblichen Ausbildung, die Ausbildung in der Berufsschule und dem Unterricht in der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS).

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben und einen sicheren, zukunftsorientierten Arbeitsplatz mit interessanten Aufgabengebieten in einer modernen Verwaltung anstreben, bewerben Sie sich schriftlich mit den üblichen Unterlagen bei

Gemeinde Griesstätt

Herrn 1. Bürgermeister Pauker

Innstraße 4, 83556 Griesstätt

Für Fragen steht Ihnen Herr Mader (☎ 08039/9056-13) gerne zur Verfügung.

Aus der Gemeindeverwaltung

Neues aus dem Rathaus

Im Rathaus ergaben sich Änderungen in den Aufgabenbereichen und in der Zimmerverteilung der einzelnen Sachbearbeiter. Genaueres können Sie dem folgenden Organigramm entnehmen:

Herr Pauker, 1. Bürgermeister , ☎ 08039/9056-0, Zimmer 8, E-Mail: buergermeister@griesstaett.de	
Herr Aßmus, 2. Bürgermeister , Zimmer 8, E-Mail: r.aßmus@griesstaett.de	
Herr Mader , ☎ 08039/9056-13, Zimmer 7 E-Mail: th.mader@griesstaett.de	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsleitung • Hauptamt • Personalamt • EDV • Wahlamt
Frau Held , ☎ 08039/9056-15, Zimmer 3 E-Mail: j.held@griesstaett.de	<ul style="list-style-type: none"> • Vorzimmer Bürgermeister/ Geschäftsleiter • Passamt • Gewerbeamt • Ordnungsamt • Asyl
Herr Haimerl , ☎ 08039/9056-21, Zimmer 5 E-Mail: a.haimerl@griesstaett.de	<ul style="list-style-type: none"> • Kämmerei • Hoch- und Tiefbauamt • Liegenschaftsamt • Wirtschaftsförderung
Frau Wieland , ☎ 08039/9056-14, Zimmer 2 E-Mail: b.wieland@griesstaett.de	<ul style="list-style-type: none"> • Bauamt • Beitragswesen • Straßen- und Wegerecht • Wasserrecht
Herr Albersinger , ☎ 08039/9056-11, Zimmer 1 E-Mail: a.albersinger@griesstaett.de	<ul style="list-style-type: none"> • Einwohnermeldeamt • Sozialamt • Rentenamt
Frau Wittig , ☎ 08039/9056-22, Zimmer 6 E-Mail: a.wittig@griesstaett.de Erreichbar Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Kasse • Steueramt • Abgabenamt • Mahnwesen • Vollstreckungswesen
Frau Lemmrich , ☎ 08039/9056-11, Zimmer 1 E-Mail: u.lemmrich@griesstaett.de	<ul style="list-style-type: none"> • Friedhofsamt • Verkehrswesen • Versicherungswesen
Frau Füss , ☎ 08039/9056-30, Zimmer 4 E-Mail: r.fuess@griesstaett.de Erreichbar Do 8.00 - 13.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Kindergartenwesen • Schulwesen • Internetseite (Homepage)
Frau Schneider , ☎ 08039/9056-30, Zimmer 4 E-Mail: s.schneider@griesstaett.de Erreichbar Mo 8.30 - 13.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Archivwesen • Bücherei

Aufsichtspersonen für Demenzkranke gesucht

In Deutschland leben etwa zwei von drei Demenzkranken in den eigenen vier Wänden. Diese Zahl spiegelt den Wunsch der meisten Menschen wider, im Alter in der gewohnten Umgebung zu bleiben. Es zeigt aber auch, welche Rolle die Familie immer noch spielt. Denn in der Regel sind es nahe Angehörige, die sich um Demenzkranke kümmern. Für die Angehörigen bedeutet dies aber, dass sie nur noch schwer abkömmlich sind und zum Teil 24 Stunden am Tag verfügbar sein müssen.

Um diese Angehörigen wenigstens ein paar Stunden in der Woche zu entlasten, werden Griesstätter Mitbürgerinnen und Mitbürger gesucht. Diese müssen keine Ausbildung im Bereich Gesundheitswesen vorweisen, es geht lediglich um die Beaufsichtigung von leichten Demenzkranken und nicht um Pflegefälle.

Wer sich vorstellen könnte, hier zu helfen, meldet sich bitte bei der Seniorenbeauftragten Kathie Andraschko unter ☎ 08039/2810.

Text: H. Fuchs

Stephanhof

SENIOREN- & PFLEGEHEIM HALFING IM CHIEMGAU

*Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!*



Chiemseestraße 41 – 83128 Halfing – Tel. 08055/1890-0

Pflegehotline: 0800-8080606
www.mayer-reif-pflegeheime.de

Mayer & Reif
Pflegeheime • Persönlich. Menschlich. Familial.

Radweg zwischen Klosterfeld und Beichten

Die 1. Planungen für einen Radweg zwischen Griesstätt und Beichten erfolgten bereits im Jahr 2006. Nun konnte Anfang Oktober endlich mit dem Bau des 690 Meter langen Teilstücks des Inntalradweges begonnen werden. Die Gemeinde baut den Radweg in kommunaler Sonderbaulast. Die ortsansässige Firma Rudolf Mayer GmbH wurde im Zuge des Ausschreibungsverfahrens als günstigster Anbieter zu einem Pauschalangebot in Höhe von 234.430 Euro mit der Durchführung der Baumaßnahme durch die Gemeinde beauftragt. Der Förderzuschuss für die Baumaßnahme beträgt 75 bis 80 Prozent der gesamten Baukosten. Aufgrund der sehr erfreulichen Herbstwitterung kann der Bauzeitenplan optimal eingehalten werden. Es kann davon ausgegangen werden, dass das Bauwerk termingerecht bis Ende November endgültig fertiggestellt wird. Die Sickerleitungen, Straßenabläufe sowie die Bordsteine sind bereits gesetzt. Die Asphaltierung wurde ebenso bereits durch die Firma Swietelsky ausgeführt. Die abschließenden Bankett- und Böschungsarbeiten folgen in Kürze.



Gemeinde möchte zukünftig Raser ausbremsen

Die Gemeinde Griesstätt tritt dem „Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberland“ bei. Bei der Gemeinderatssitzung am 14.10.2015 stimmte ein Großteil der Gemeinderatsmitglieder dem Beitritt zu.

Für die Griesstätter Bürger und Verkehrsteilnehmer bedeutet dies: Fuß vom Gas!

Der Verband stellt nun zukünftig regelmäßig Radargeräte in der Gemeinde auf und überwacht den fließenden Verkehr. Der „Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Oberland“ ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Bad Tölz. Deren Aufgabe ist es, Ordnungswidrigkeiten nach § 24 Straßenverkehrsgesetz in gleicher Weise zu verfolgen und ahnden wie die Bayerische Landespolizei. Anders als private Anbieter hat der Zweckverband keine Gewinnerzielungsabsicht.

Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Westufer des Ammersees bis hin zum Chiemsee, vom Süden Münchens bis nach Garmisch-Partenkirchen, im Norden endet es an der Grenze des Landkreisgebiets von Rosenheim. Aktuell betreut der Zweckverband 92 Städte und Gemeinden. In Kürze werden noch einige Gemeinden folgen, insbesondere aus dem nördlichen Bereich des Landkreises Rosenheim. Die Mitgliedschaft im „Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Oberland“ bedeutet, dass dieser Verband auf Antrag der Gemeinde an von der Gemeinde festgelegten Standorten die Geschwindigkeit überprüft und gegebenenfalls Bußgeldbescheide versendet. Die Einnahmen kommen nach Abzug der Kosten der Gemeinde zugute. Es soll hier jedoch nicht die Gemeindegasse gefüllt werden. Ziel ist die Einhaltung geltender Geschwindigkeitsregelungen und damit die Sicherheit - insbesondere für die Kinder - im Straßenverkehr zu verbessern. 2014 wurden in Bayern 69.540 Menschen im Straßenverkehr verletzt. Hinzu kommen 619 Menschen, die bei Verkehrsunfällen ums Leben kamen. Etwa zwei Drittel der tödlichen Unfälle ereigneten sich aufgrund überhöhter Geschwindigkeit. Tempokontrollen wirken dem entgegen! Wo regelmäßig kontrolliert wird sind Autofahrer nachweislich langsamer unterwegs. Weniger Geschwindigkeitsüberschreitungen bedeuten mehr Sicherheit. Tempomessungen führen zu mehr Verkehrsdisziplin. Das zeigt auch die Statistik.

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz

Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02

Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03

Mobil: 01 77 / 6 68 29 92

eMail: achatz-landschaftsbau@web.de

www.achatz-landschaftsbau.de

Rückenschmerzen?

Dorn-Osteopathie, Breuß-Massage

Eine gelungene Verbindung
der Dorn-Methode mit
osteopathischen Techniken.

nur
55 €/h

Sehr sanft und sehr wirksam!

Heilpraktikerin Andrea Zeitlmayr

In eigener Vollzeit-Praxis seit 1999

Ledererzeile 15,
83512 Wasserburg,

Telefon: 080 71 / 597 78 72
www.naturheilpraxis-zeitlmayr.de

Landrat Berthaler ehrte langjährige Kommunalpolitiker mit der kommunalen Verdienstmedaille

Sie sind oder waren über Jahrzehnte in der Kommunalpolitik aktiv. Zum Dank für ihr Engagement in der Gemeinde und im Landkreis wurden am 27.10.15 acht aktive bzw. ehemalige Kommunalpolitiker mit der „Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze“ geehrt. Landrat Wolfgang Berthaler überreichte Medaille und Anstecknadel im Auftrag des Bayerischen Innenministers auch an unseren ehemaligen Bürgermeister Franz Meier.

Der Landrat ließ keinen Zweifel daran, dass ihm die Ehrung eine große Freude ist, „weil wir gemeinsam viel erlebt haben. Die Kommunalpolitik ist eine schwierige Aufgabe die nicht immer Freude macht und im Einzelfall auch Freundschaften kostet“, sagte Berthaler. Er, aber auch alle anwesenden amtierenden Bürgermeister, bedankten sich bei den geehrten Kommunalpolitikern für ihren Einsatz. Auch die Ehefrauen wurden nicht vergessen, sie gehören immer dazu, denn sie müssen das Amt mittragen, so Berthaler.

Der frühere Bürgermeister von Griesstätt Franz Meier war 24 Jahre in der Gemeindepolitik tätig. 1990 wurde er erstmals in den Gemeinderat gewählt, 1996 übernahm er das Amt des zweiten Bürgermeisters und 2002 schließlich wurde Meier Chef im Rathaus. In seine Amtszeit fällt unter anderem der Bau der Umgehungsstraße. Politisch aktiv ist Meier noch im Rosenheimer Kreistag, dem er seit 2008

angehört.

Die Kommunale Verdienstmedaille hat einen Durchmesser von 50 Millimetern und trägt auf der Vorderseite das große bayerische Staatswappen, auf der Rückseite die Inschrift „Für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung“ mit der Umschrift „Bayerisches Staatsministerium des Innern“. Da sie nicht für das Tragen in der Öffentlichkeit bestimmt ist, erhielten die Geehrten noch eine Anstecknadel. Sie hat einen Durchmesser von 12 Millimetern und trägt das große Staatswappen und die Inschrift „Für kommunale Verdienste“ mit der Umschrift „Bayerisches Staatsministerium des Innern“.

Text/Foto: Pressestelle des Landratsamtes Rosenheim



Altbürgermeister Franz Meier (Mi.) erhielt die kommunale Verdienstmedaille in Bronze von Landrat Wolfgang Berthaler (re.).

DER ABSOLUTE PREISHAMMER

Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten



SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Riesiges Sortiment mit mehr als 10.000 Artikeln

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit
Garten - Heimwerker - Lebensmittel - Wolle ...
Jede Woche neue Super-Schnäppchen!

Römerstraße 3 - 83533 Edling
www.hammermarkt.de

GESCHENKGUTSCHEINE vom Hammermarkt - immer eine gute Idee!

Unser nettes Verkaufsteam freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr u. Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Montag geschlossen

Druckfehler und Irrtum vorbehalten, Verkauf nur solange Vorrat reicht.

NEU:

- Unsere WEIHNACHTSABTEILUNG lässt keine Wünsche offen! Luxus-Deko für den kleinen Geldbeutel!
- Neue Auswahl an BRUDER-Spielzeug.
- Ab Montag, 30.11. bis Weihnachten ALLE MONTAGE geöffnet!
- Neues BONUS-SYSTEM: Pro 10,- € Einkauf erhalten Sie eine 50-Cent-Sammelmünze. Bei 10 gesammelten Münzen bezahlen Sie beim nächsten Einkauf 5,- € weniger!
- Bezahlung mit D-MARK möglich.



Eröffnung des Griesstätter Kleiderkammerls

Da es seit der Ankunft der Griesstätter Asylbewerber viele Kleider- und Sachspenden gab, die es zu verstauen galt, entstand die Idee eines „Kleiderkammerls“. Die Gemeinde stellt nun hierfür einen kleinen Raum im Jugendheim zur Verfügung. Der Eingang befindet sich links neben den großen Toren des Feuerwehrhauses. Bitte parken Sie auf dem Parkplatz vor dem Rathaus, nicht vor der Feuerwehr! Ein Dank geht hier an den Krieger- und Reservistenverein, der den Fahnenraum frei gemacht hat und an Herrn und Frau Bokor für die Regale. Nun können alle Griesstätter, sowie Flüchtlinge dort problemlos und unbürokratisch Kleidung, Schuhe, Spielsachen u.a. „einkaufen“. Pro Stück werden zwischen 0,50 € und 2 € fällig. Der Erlös kommt den Flüchtlingen zugute.

Maria Görgner aus dem Helferkreis Asylbewerber und Beatrix Anzenberger organisieren das Kleiderkammerl ehrenamtlich. Babsy Widauer organisiert und koordiniert nach wie vor die Kleider- und Sachspenden für das Kleiderkammerl und die Flüchtlinge. Was gebraucht wird, erfahren Sie bei Frau Widauer unter ☎ 08039/907460.

**Eröffnet wird das Kleiderkammerl
am Donnerstag, 3.12. von 16:00 - 18:00 Uhr.**

Schaut vorbei - Maria und Bea freuen sich auf Euch!

Anschließend ist es **vorerst jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr geöffnet**. Hier können auch Kleidung und Schuhe (je nach Jahreszeit) abgegeben werden.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Spendern, bei Maria Görgner und Beatrix Anzenberger, sowie bei den ehrenamtlichen Helfern des Helferkreises Asylbewerber.

Text/ Foto: Fuchs



Noch nicht ganz fertig eingeräumt war das Kleiderkammerl beim Fototermin Anfang November.

Ankündigung Image-Broschüre der Gemeinde

Die Gemeinde Griesstätt hat damit begonnen eine Imagebroschüre, die als Bürger- und Gastinformation dienen soll, zu planen. Die Gemeinde-Broschüre soll vor allen Dingen „interessante Einblicke“ in die Gemeinde bieten, aber auch die schönen und reizvollen Plätze unserer Gemeinde mit ihren Ortsteilen und unsere schöne Landschaft mit ihrem hohen Erholungs- und Freizeitwert quasi „direkt vor der Haustüre“ zeigen. Zudem soll sie ein Bild über unsere hervorragende Infrastruktur mit vielen Dienstleistungen für Gäste und Bürger geben.

Verbunden werden soll die Broschüre mit einem neuen Verzeichnis des Griesstätter Gewerbes. Der bestehende Gewerbeführer aus dem Jahr 2006 ist nicht mehr aktuell und soll hiermit erneuert werden. Dazu haben bereits erste Gespräche in Versammlungen stattgefunden.

Interessierte Gewerbetreibende sind herzlich eingeladen dort mitzumachen! Informationen dazu erhalten Sie in der Gemeinde bei Johanna Held unter ☎ 08039-905615 oder bei Hilde Fuchs unter ☎ 08039-9099321. Details werden derzeit erarbeitet und in einer eigens dafür vorgesehenen Versammlung vorgestellt.

Helfen Sie mit, ein recht vollständiges Bild von Griesstätt zu zeichnen - mit ihren Traditionen, aber auch Innovationen.

Text: Fuchs

Winterdienst -

Problematik Mülltonnen auf Gehwegen

Der Winter naht mit großen Schritten. Aus diesem Grund möchten die gemeindlichen Winterdienstarbeiter die Gelegenheit nutzen und alle Haus- und Wohnungseigentümer bitten, an dem Tag der Mülltonnentleerung bei entsprechender winterlicher Witterung die Mülltonnen nicht genau im Gehweg abzustellen. Dies erschwert die Winterdienstarbeiten erheblich, da die Tonnen vom Räum- und Streupersonal weggerutscht werden müssen. Wir bitten daher alle Bürger und Anlieger an einem Gehweg dies zu beachten und die Mülltonnen zur Abfallentleerung so hinauszustellen, dass der Winterdienst ordnungsgemäß und ohne große Behinderungen durchgeführt werden kann.

Vielen herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

**Shop in neuer Tankstelle
in Griesstätt zu verpachten!
Infos unter ☎ 08071/2235.**

H. Maußen GmbH & Co. KG
83564 Soyen • www.maussen.de

Willkommen in unserem Laden! ^{25 Jahre}

Rotter Werkstattladen

Spielen & Schenken



Stiftung Attl
Inntal-Werkstätten
Werkstatt für Menschen mit Behinderung

Melling 35 - 83543 Rott am Inn
Tel.: 08039/90 70 14

Vorfreude auf's Fest

Geöffnet an allen vier Samstagen im Advent!

Achtung: Heuer findet kein Weihnachtsmarkt statt!

Bastelwerkstatt für Kinder
Sa., 28.11.
8.30 - 17.00 Uhr



Advent, Advent...

www.stiftung.attl.de

Beseitigung von Bäumen

Die große Kiefer in der Rosenheimer Straße schräg gegenüber dem Ecker-Garten (Foto) soll gefällt werden. Diese befindet sich angrenzend an der Rosenheimer Straße auf einer öffentlichen Grundstücksfläche. Bei einer Prüfung des Ortskanals wurde festgestellt, dass das Wurzelwerk der Kiefer den in der Nähe befindlichen Kanal stark beschädigen kann. Hinzu kommt auch, dass das Nadelwerk der Kiefer die anliegenden Grundstücke regelmäßig sehr stark verschmutzt. Hiervon sind auch die Straßeneinlaufschächte in diesem Bereich betroffen. Der Baum steht nicht unter Naturschutz bzw. ist kein ortsbildprägendes Naturdenkmal. Die Anlieger würden eine Beseitigung begrüßen. Der Gemeinderat hat folglich in seiner Sitzung vom 11.11.2015 entschieden, die Kiefer zu entfernen.



Bei der Straße in Richtung Altenhohenau befinden sich sechs alte Eschen. Bei einer Baumkontrolle wurde festgestellt, dass diese ziemlich viel Totholz enthalten, das immer wieder auf die Straße fällt. Eine Begutachtung der Bäume durch einen Baumsachverständigen hat ergeben, dass die Bäume erkrankt sind und die Verkehrssicherheit sehr gefährden. Eine Beseitigung sei unumgänglich bzw. wurde dringend empfohlen. Der Gemeinderat hat hierzu ebenso in seiner Sitzung vom 11.11.2015 seine Zustimmung zur Fällung der sechs Eschen erteilt.

Meldung der Steuer-Ident-Nr. an die Familienkasse

Die Gemeindeblatt-Redaktion weist darauf hin, dass jeder, der Kindergeld erhält bzw. erhalten möchte, seiner Familienkasse vor dem 1.1.2016 die Steuer-Identifikationsnummern mitteilen muss. Benötigt werden die Steuer-Ident-Nr. des Kindes, für das Kindergeld beantragt wird und des Elternteils, der den Kindergeldantrag stellt oder bereits Kindergeld bezieht. Die Steuer-Ident-Nr. kann nicht telefonisch durchgegeben werden.

Neuanträge müssen die Steuer-Ident-Nr. enthalten. Eltern, die bereits Kindergeld beziehen und die Steuer-Ident-Nr. noch nicht angegeben haben, können den Kindergeldbezug sicherstellen und Rückfragen vermeiden, indem sie ihrer Familienkasse die Steuer-Ident-Nr. bis zum 1.1.2016 mitteilen. Nähere Infos unter http://www.bzst.de/DE/Steuern_National/Kindergeld_Fachaufsicht/Kindergeldberechtigte/FAQ/KG_Berechtigte_FAQ_IDNr_node.html.

Text: Fuchs

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

Im öffentlichen Teil der **Gemeinderatssitzung vom 09.09.2015** wurden folgende Bauanträge behandelt:

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben auf Einbau einer Wohnung im 1. OG eines ehemaligen Bauernhauses in Kolbing 5 mit 14:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen unter folgenden Voraussetzungen: Für das Vorhaben sind 2 Stellplätze erforderlich und nachzuweisen; aufgrund der Nachbarschaft zu aktiven Landwirtschaften ist der Immissionsschutz bzgl. landwirtschaftlicher Emissionen zu beteiligen. Nach Kenntnis des Gemeinderats wird auf dem Baugrundstück gewerbliche Nutzung (Musikschule, Tonstudio) ausgeübt, für die der Gemeinde keine Nutzungsänderung vorliegt. Parkplätze für diese gewerbliche Nutzung sind auf dem Baugrundstück nicht ausgewiesen. Die Fahrzeuge parken daher auf der öffentlichen Straße. Das Landratsamt wird um Prüfung gebeten.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben auf Abbruch und Wiederaufbau des bestehenden Betriebsleiterhauses in Holzhausen 22 mit 13:0 Stimmen sein gemeindliches Ein-

Thomas Huber



Schreinermeister

Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153

- PLANUNG
- BERATUNG
- EIGENE FERTIGUNG
- von
- Fenstern und Türen
- Wintergärten
- Innenausbau
- Küchen
- Schlafzimmer



Immobilienvermittlung
Sachverständigenbüro
Gerhard Kaiser

Rosenheimerstr. 34 b
83556 Griesstätt
Telefon 08039 / 9217
Mobil 0160 / 94912887
E-Mail info@immokaiser.de
Web www.immokaiser.de





vernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch und profilgleichen Wiederaufbau mit Einbau einer Wohnung des bestehenden Stadels und Errichtung eines Nebengebäudes als Garage und Holzlager auf dem Grundstück in Viehhausen 5 mit 14:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag auf Vorbescheid zur Umnutzung des Bestandsgebäudes in zwei Wohneinheiten und Errichtung eines Anbaues mit zwei Wohneinheiten auf dem Grundstück in Kettenham 7 mit 14:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen.

Der Gemeinderat beschloss mit 14:0 Stimmen, den Bebauungsplan "Alpenstraße-Süd" im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen. Das Gebiet ist wie folgt umgrenzt: Im Süden, Osten und Westen von Gewerbeflächen des Bebauungsplanes Alpenstraße. Im Norden von bestehender Bebauung (Mischgebiet) mit den Flurstücken Nr. 48/7, 48/22 für Baugrundstücke und 552 Teilfläche (Alpenstraße). Die Festsetzungen zum Immissionsschutz, die sich aus der Überarbeitung der Ersteinschätzung ergeben, sowie evtl. redaktionelle Anpassungen werden in den Festsetzungen ergänzt. Der Entwurf in der Fassung vom 09.09.2015 wurde mit 14:0 Stimmen gebilligt. Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Gemeinderat beschloss mit 14:0 Stimmen folgende Ergänzung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat: § 13 Abs. 2 Nr. 3 wird wie folgt ergänzt: c) Die Erklärung des Rangrücktritts des Vorkaufsrechts und der Auflassungsvormerkung der Gemeinde Griesstätt bei der Veräußerung von gemeindlichen Grundstücken im Rahmen des Einheimischenmodells.

Im öffentlichen Teil der **Gemeinderatssitzung vom 14.10.2015** wurden folgende Bauanträge behandelt.

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer der Baugenehmigung zur Nutzungsänderung eines Teil der Gerätehalle zu einem tiergestützten Therapieraum mit Schwerpunkt Alpaka auf dem Grundstück in Feld 51 mit 15:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag auf Vorbescheid zum Anbau einer Wohneinheit mit Carport an das bestehende Einfamilienhaus auf dem Grundstück in Schmiding 5 mit 15:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen, sofern das Vorhaben gem. § 35 Abs. 4 Nr. 5 BauGB als angemessene Erweiterung zulässig ist.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderatsmitglied Martin Fuchs, gab dem Gemeinderat den wesentlichen Inhalt der Niederschrift über die am 17.01.2015 durchgeführte örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2013 bekannt. Mängel, die zu größeren Beanstandungen Anlass gaben, wurden gemäß dem Bericht bei dieser Prüfung nicht festgestellt, jedoch wurden dem Gemeinderat einige Empfehlungen vorgetragen. Zeitgleich lobte Fuchs die Verwaltung für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit. Der Bericht des Ausschussvorsitzenden wurde vom Gemeinderat mit 14:0 Stimmen genehmigt. Die Jahresrechnung 2013 wurde vom Gemeinderat gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit den unter Ziffern 1. und 2. aufgeführten Ergebnissen mit 14:0 Stimmen festgestellt. Soweit über- oder außerplanmäßige Ausgaben geleistet werden mussten, wurden sie vom Gemeinderat genehmigt. Die Deckung war durch Ausgabenminderungen bei anderen Haushaltsstellen, sowie durch außerplanmäßige Einnahmen gewährleistet. Der Gemeinderat beschloss mit 14:0 Stimmen, dass zur Jahresrechnung der Gemeinde Griesstätt für das Haushaltsjahr 2013 mit den im Beschluss vom 14.10.2015 festgestellten Ergebnissen gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Entlastung für den 1. Bürgermeister und die Verwaltung erteilt wird. Bürgermeister Pauker nahm nicht an Beratung und Abstimmung teil.

Der Gemeinderat beschloss mit 12:3 Stimmen, dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit als Mitglied für den Bereich „Überwachung des fließenden Verkehrs“ beizutreten. Vor dem Beitritt sollen in Absprache mit dem Zweckverband die Standorte festgelegt, sowie die Daten der Verkehrsmessung eingeholt bzw. abgestimmt werden.

Aus Platzgründen wurden beide Sitzungsprotokolle von der Redaktion gekürzt. Die ungekürzten Protokolle finden Sie auf www.griesstaett.de.

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am Mittwoch, den 9.12.2015 und am Donnerstag, 21.1.2016 statt.

NIGGL

Alpenstraße 7
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3283

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

Bad

Heizung

Solar

Aus der Gemeindebücherei



Herbstzeit ist Lesezeit-
wir haben neue Bücher:

Schön ausgestattete Edition der Highlander-Sagas, z.B. Kelch und Schwert:

„Man schreibt das Jahr 1190. Tief in den Felshöhlen von Carn Merioneth wartet ein geheimnisvoller



Ort seit Jahrhunderten auf den einen Menschen, der den Schlüssel zu einem uralten Rätsel in sich trägt: dem Tor zu Raum und Zeit. Doch die junge, schöne Ceridwen weiß nichts von ihren magischen Kräften - bis der Zufall sie in den Turm des Magiers Dain Lavrans führt. Als dann die sagenumwobene Nacht von Beltaine anbricht, geschieht Unvorstellbares...“

Außerdem die schon nachgefragten Bände der Irland-



Trilogie von Nora Roberts, z.B. der 1. Band „Töchter des Feuers“: Die eigenwillige Maggie Concannon liebt ihre Arbeit als Glas-

designerin über alles. Völlig fasziniert von ihren Glasobjekten besucht sie eines Tages der Galeriebesitzer Robert Sweeney in ihrer irischen Heimat. Sofort zieht ihn nicht nur die Künstlerin, sondern auch die Frau wie magisch an. Doch Maggie hat ihre eigenen Vorstellungen vom Leben und der Liebe...“

Ebenfalls gibt es neue Krimis:

Einige Bände von Andreas Franz.

Die Bücherei macht auch Ferien: Der letzte Tag der Ausleihe ist am Sonntag, den 20.12.15 und der erste Tag nach den Weihnachtsferien wieder am Freitag, den 8.1.16.

Ihr Bücherei-Team

Text/ Fotos: Chr. Müller



Öffnungszeiten der Bücherei:

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr

Sonntag 9:30 - 10:30 Uhr



FRUGA

Getränkemarkt

günstig - freundlich - kompetent

- ✓ Umfangreiches Getränkesortiment
- ✓ Garniturverleih
- ✓ Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- ✓ Parkplätze direkt vor dem Markt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Florian Habl

Rosenheimer Str. 35
83556 Griesstatt
08039 / 90 95 51

Wir gratulieren zum Geburtstag

ZUM 18. GEBURTSTAG

am	8. Oktober	Erika Albrandt
am	24. Oktober	Sebastian Misselhorn
am	27. Oktober	Andreas Salowsky
am	2. November	Johannes Römersberger
am	6. November	Dominik Fuchs
am	12. November	Elisabeth Wagner

ZUM 50. GEBURTSTAG

am	22. Oktober	Martin Hamberger
am	25. Oktober	Karin Zeilinger
am	28. Oktober	Manuela König

ZUM 60. GEBURTSTAG

am	7. Oktober	Melitta Bettels
am	22. Oktober	Walter Meier
am	27. Oktober	Harald Lorenz

ZUM 70. GEBURTSTAG

am	16. November	Hans-Gerd Borrmann
am	23. November	Rüdiger Safft

ZUM 75. GEBURTSTAG

am	6. Oktober	Zäzilie Schmidt
am	12. Oktober	Rupert Sigl
am	17. November	Josef Gartner

Pizzeria - Trattoria Michelangelo

Während der Weihnachtsmann noch seelenruhig seinen Schlitten ölt, basteln wir schon an dem schönsten Weihnachtsevent: „Ihre Weihnachtsfeier“ in diesem Jahr.

Zur Advents- und Weihnachtszeit bieten wir Ihnen besondere Fest-Menüs für Ihre Weihnachtsfeier mit Ihren Mitarbeitern oder Geschäftspartnern im festlich geschmückten Ambiente.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet !
Silvester verwöhnen wir Sie mit einem kleinen Menü !
Für unsere kleinen Gäste backen wir gerne Pizza.
Um rechtzeitige Tischreservierung wird gebeten.

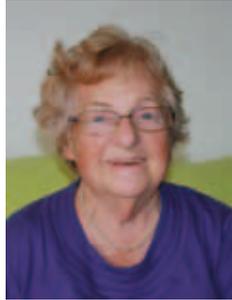
Wir bedanken uns bei unseren Gästen für die Treue, wünschen Ihnen ein Frohes Fest und ein Gutes Neues Jahr.

Marktplatz 9 • 83543 Rott • ☎ 0 80 39 / 90 93 33
 www.michelangelo-rott.de



Zum 80. Geburtstag von Resi Opperer

Ihren 80. Geburtstag musste Resi Opperer leider im Krankenhaus verbringen, so dass eine große Feier zu ihren Ehren leider ausbleiben musste. Trotzdem freute sie sich auch einige Wochen später noch über den Besuch von Diakon Frank im Namen der Pfarrei, von Robert Aßmus im Namen der Gemeinde und den Besuch des Frauenbundes, dem Resi Opperer seit vielen Jahren angehört.



Resi Opperer wurde am 16.9.1935 als Resi Huber in Griesstätt, im selben Haus, in dem sie auch heute noch wohnt, geboren. Ihre Schulzeit und Kindheit verbrachte sie ebenfalls in Griesstätt. Nach dem Schulbesuch machte sie eine Ausbildung als Näherin in Griesstätt und arbeitete anschließend bei der Firma Klepper in Rosenheim. 1964 heiratete sie Hermann Opperer und ein paar Jahre später belebten zwei kleine Kinder das Haus in der Rosenheimer Straße. Nebenbei nahm sie weiterhin kleine Aufträge für Näharbeiten an, aber auch größere Bestellungen von Griesstätter Vereinen, z.B. dem Nähen von Dirndl für den Griesstätter Schützen- und Trachtenverein meisterte sie. 14 Jahre lang arbeitete sie als Putzfrau in der hiesigen Raiffeisenbank. Große Freude bereitete ihr das Singen im Griesstätter Kirchenchor, dem sie 55 Jahre lang angehörte.

Ein schwerer Schicksalsschlag war der plötzliche Tod ihres Ehemannes Hermann im Jahr 2011, bei der ihr ihre Kinder und die Enkeltochter eine große Stütze waren.

Text/ Foto: H. Fuchs

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeindeverwaltung wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- 1 schwarzer Geldbeutel
- 1 einzelner Autoschlüssel

Die Fundgegenstände können in der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Aus dem Standesamt

Wir gratulieren zur Vermählung



Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in ein erfolgreiches neues Jahr.

Für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken wir uns herzlich.

Unserem Slogan „**Sparkasse Wasserburg: Fair. Menschlich. Nah.**“ werden wir auch in Zukunft treu bleiben.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, friedliches und erfolgreiches Jahr 2016.

Ihre



Kreis- und Sparkasse
Wasserburg am Inn

Wir gratulieren zur Geburt

Maarit und Michael Adolph zur Geburt ihrer Tochter Mariella, geboren am 19. September 2015.

Rebecca und Michael Völk zur Geburt ihres Sohnes Jonathan (Foto), geboren am 20. September 2015.



Jonathan Völk

Susanne Hellmund und Christian Harder zur Geburt ihres Sohnes Lion, geboren am 28. Oktober 2015.

Wir gratulieren zum Ehejubiläum

Heidrun und Lorenz Reindl
zur Goldenen Hochzeit
am 18. Oktober 2015

Friederike und Helmut Loher
zur Goldenen Hochzeit
am 26. Oktober 2015

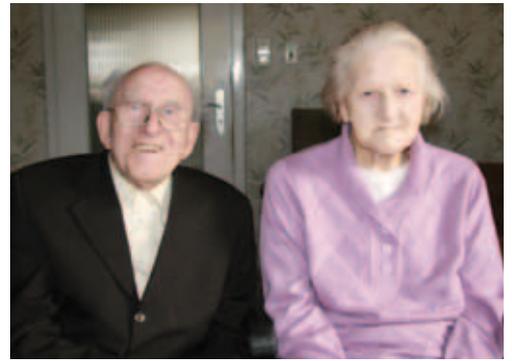
Adam und Anna Wastl
zur Eisernen Hochzeit (65 Jahre)
am 28. Oktober 2015

Wer seinen Geburtstag oder sein Ehejubiläum NICHT veröffentlichen möchte, bitte bei der Gemeindeverwaltung, ☎ 08039/9056-11 melden!

Anna und Adam Wastl feierten Eiserne Hochzeit

Ein seltenes Hochzeitsjubiläum konnten Anna und Adam Wastl aus Holzhausen nach 65 Jahre Ehe am 28. Oktober feiern - die Eiserne Hochzeit.

Als Achtjähriger kam Adam Wastl nach Holzhausen, wo seine Eltern das „Schmied“-Anwesen mit Schmiede und einer kleinen Land-



wirtschaft erwerben konnten. Nach dem Volksschulbesuch erlernte der „Schmied-Adam“ auch das Huf- und Wagenschmied-Handwerk bei seinem Vater und war diesem dann eine große Stütze bis zur Einberufung zum Wehrdienst Ende April 1944. Nach kurzer Ausbildung in Berchtesgaden kam er zum Kriegseinsatz nach Frankreich. Wegen einer Verwundung und weil er noch nicht 18 Jahre alt war, wurde er im September 1945 aus der amerikanischen Gefangenschaft entlassen und konnte zu seinen Eltern zurückkehren. Im Jahre 1949 besuchte er die Meisterschule und beendete diese mit Erfolg. Nach der Hochzeit 1950 mit seiner Frau Anna, die aus dem „Linhuber“-Anwesen in Holzhausen stammt, übernahmen sie gemeinsam das „Schmied-Anwesen“. Adam Wastl führte die Schmiede des Vaters weiter. Waren es anfangs überwiegend Schmiedearbeiten, kamen bald der Handel und die Reparatur von Landmaschinen, die immer mehr eingesetzt wurden, dazu. Bekannt im weiten Umkreis war der „Schmied-Adam“ auch als Wasserinstallateur und Spengler. Wenn es notwendig war, half er auch seiner Frau Anna bei der Arbeit in der Landwirtschaft, die nach dem Neubau der Schmiede und des Wohnhauses aufgegeben wurde. Den Schmiedebetrieb übernahm im Jahre 1976 der Mann der einzigen Tochter. Solange es die Gesundheit erlaubte, half Adam Wastl weiter mit.

Weiter auf der nächsten Seite

★ Ich wünsche Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest und ein zufriedenes,
gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.
Zum Jahresende ein liebes Dankeschön
für das Vertrauen in meine Werkstatt.

Euer Mechaniker

★ ★ ★
Autoservice
★ ★ ★
Josef Feller

Viehhausen 8
83556 Griesstätt
☎ 08038/1292



PLANK PARKETT

Georg Plank
Schreinermeister

Parkett- und Fußbodentechnik
Teppich- und PVC-Verlegung

Gewerbegebiet 3
83569 Vogtareuth

Tel.: 08038 - 909966

Fax: 08038 - 909955

Mobil: 0170 - 9633772

Mail: plankgeorg@yahoo.de





Beim Krieger- und Reservistenverein ist der Jubilar seit über 60 Jahren Mitglied. Er begleitete die Vereinsfahne bei verschiedenen Anlässen und war auch viele Jahre in der Vorstandschaft aktiv. Solange es die Gesundheit erlaubte, beteiligte sich Anna Wastl als Mitglied des Frauenbundes an dessen Veranstaltungen und Ausflügen.

Zum seltenen Hochzeitsjubiläum gratulierten dem Jubelpaar Bürgermeister Stefan Pauker im Namen der Gemeinde und Diakon Simon Frank im Namen der Pfarrei. Sogar Ministerpräsident Horst Seehofer übersandte ein Geschenk und seine Glückwünsche aus der Bayerischen Staatskanzlei. Außerdem erhielten Adam und Anna Wastl Glückwünsche von Landrat Wolfgang Berthaler und vom Bischof.

Text/ Foto: H. Fuchs

Nachruf auf Johann Inninger

„Müh‘ und Arbeit war dein Leben, nie dachtest du an Dich. Nur für die deinen streben war deine höchste Pflicht“. Diesen Vers hatten die Angehörigen für das Sterbeandenken von Johann Inninger, dem Geierecker-Opa, aus Geiereck, der am 19. September im 82. Lebensjahr verstorben ist, ausgesucht.



Geboren wurde der Verstorbene am 20. März 1933 in Geiereck, wo er auch als einziges Kind von Elisabeth und Johann Inninger aufwuchs. Nach dem Volksschulbesuch in Griesstätt arbeitete er auf dem elterlichen Hof mit und besuchte die landwirtschaftliche Berufsschule in Wasserburg. Seine Kinder- und Jugendzeit waren geprägt durch die viele Handarbeit auf dem Hof. Am 14. April 1959 schloss er mit Theresia Gartner aus Wörlham den Eheband. Drei Kindern, einer Tochter und zwei Söhnen, durften sie glückliche Eltern sein. Kurz nach der Übernahme des Hofes von seinen Eltern verstarben diese in den Jahren 1961 und 1962. Eine große Leidenschaft des Verstorbenen waren immer schon die Pferde. Ab 1984 widmete er sich der Kaltblut-Zucht, wobei sein großer Stolz immer seine selbstgezüchteten Stuten waren. Ein großer Schicksalsschlag war für ihn der plötzliche Tod seiner Ehefrau im Jahr 1998 und auch der Tod eines seiner elf Enkel vor vier

Jahren. So gut er konnte und es seine Gesundheit zuließ, arbeitete er bis kurz vor seinem Tod auf dem Hof, den er seinem ältesten Sohn übergeben hat, mit. Gern beschäftigte er sich im Wald und hatte seine Freude beim Mähen mit der Sense. Viel Freude bereiteten ihm auch seine Enkel und die neun Urenkel.

Neben den Angehörigen begleiteten den Verstorbenen auch viele Verwandte und Bekannte auf seinem letzten Erdenweg und beteten für ihn beim Seelengottesdienst und bei der Beerdigung.

Text: Albersinger; Foto: privat

Kirchliche Nachrichten

Klopfer-Singen

Liebe Griesstätter,

auch heuer möchten wir wieder mit vielen fleißigen Sängern zum Klopfer-Singen gehen. Dazu suchen wir:

- Kinder, die am 3.12. und am 10.12.2015 Zeit und Lust haben, mit ihren Liedern durch Griesstätt zu ziehen (ca. ab Vorschulalter, wer selber als Begleitperson mitgeht, kann gerne auch kleinere Kinder in seiner Gruppe mitnehmen).
- Genügend Begleitpersonen, die bereit sind, eine Gruppe Kinder zu begleiten.

Zeitaufwand ca. 2 bis 3 Stunden am frühen Abend.

Wer Lust hat mitzumachen kann sich bis 26.11.2015 bei Agnes Altermann, ☎ 08039/408714 oder bei Birgit Obermayer, ☎ 08039/908810 anmelden.

Liederprobe, Einteilung der Gruppen und die Absprache der Routen ist am Sonntag, 29.11.2015 nach dem Gottesdienst (ca. 10:00 Uhr) im Jugendheim. Für die entsprechende Kleidung (Felljacke, Loden, Hut, Tücher...) ist jeder selbst verantwortlich.

Der Erlös soll, wie auch schon in den letzten Jahren, einem wohltätigen Zweck zugute kommen.

Auf viele fleißige Klopfer-Sänger freuen sich Agnes und Birgit im Namen des Kinderkirchen-Teams.

Text: Birgit Obermayer

BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern
Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

Tel. 0 80 71 / 5 26 44 40 Tag und Nacht erreichbar!

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling/Wasserburg

Hauptstraße 10 0 80 71 / 5 26 44 40
für Wasserburg und den Landkr. Rosenheim

Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08



www.bestattungshilfe-riedl.de

Steinmetzbetrieb Dengel

Grabinschriften - Grabdenkmäler
Grabinsandsetzung

Ingo Dengel
Am Leitenfeld 11
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 8279763
Fax 08039 / 8279764
Mobil 0172 / 88 59 250



Ministrantenaufnahme in Griesstätt

Am Weltmissionssonntag fand in der Pfarrkirche in Griesstätt wieder die alljährliche Ministrantenaufnahme statt. Es ist sehr erfreulich, dass sich fünf junge Christen entschieden haben, diesen Dienst auszuüben. In einigen Ministrantenproben wurden sie darauf vorbereitet und mit dem Ablauf des Gottesdienstes und den verschiedenen Aufgaben der Ministranten vertraut gemacht. So gibt es beispielsweise Ministranten, die für den Leuchterdienst, für das Kreuz, für die Gabenbereitung, für das Wandlungsläuten oder für das Messbuch zuständig sind. Besonders begehrt ist natürlich immer das Weihrauchfass, aber das ist meist den Älteren vorbehalten.

Pfarrer Vogl spendete am Anfang der Messe den neuen Ministranten den Segen, überreichte ihnen eine Bronzeplakette, die sie über dem Ministrantengewand tragen und wünschte ihnen viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe. Nach dem Evangelium durften die neuen Ministranten, unterstützt von einigen älteren „Minis“, die Bibelstelle des blinden Bartimäus nachspielen. Zum Abschluss bekamen die fünf neuen Ministranten Lena Gaißinger, Moreno Kariuki, Jonas Kariuki, Clara Nistler und Hansi Mayer noch eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Text/ Foto: Lidwina Geltinger



Erfolgreicher Start des neuen Onlinesystems beim Kleidermarkt

Am 03.10.2015 fand wieder unser Herbstkleidermarkt statt. Er präsentierte sich in neuem Outfit. Die Listen konnten dieses Mal übers Internet angefordert, am PC ausgefüllt und dann ausgedruckt werden. Auch das Kassensystem wurde auf Scanner-Einheiten umgestellt und die Abrechnung erfolgte komplett über Computer.

Der Ablauf für die Verkäufer verlief mit ein paar Ausnahmen reibungslos und wurde insgesamt als sehr angenehm und vorteilhaft empfunden. Für die Käufer wirkte sich das neue Abrechnungssystem in der Weise aus, dass die Wartezeiten an der Kasse stark reduziert werden konnten.

Die ehrenamtlichen Helfer hatten darüber hinaus am Samstagnachmittag kürzere Arbeitszeiten, da durch die wegfallenden Abrechnungsschritte viel Zeit eingespart werden konnte. Als Fazit kann man sagen, dass die Umstellung für alle Beteiligten Vorteile gebracht hat. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Helfer!

Das Angebot von Kuchen und Kaffee des Grundschulfördervereins fand auch wieder sehr guten Anklang.

Der Reinerlös des Kleidermarktes kommt nach gemeinsamer Absprache folgenden Projekten zugute (aufgelistet nach Spendenhöhe):

- Kleine Bodenmatten für Turnen
- Softbausteine Mutter-Kind-Turnen
- Softbausteine für Kindergarten-Katzengruppe
- 3 Spooner für die Schule
- Firmprojekte
- Sternsinger
- Mittagsbetreuung Schule
- Spielzeugspende an den Kindergarten
- Kleiderspenden an Asylbewerber
- Bücherspende an die Bücherei im Kindergarten

Wir würden uns über neue ehrenamtliche Helfer freuen! Bitte meldet Euch unter der e-mail-Adresse: kleidermarkt-griesstaett@gmx.de. Wir freuen uns auf einen erfolgreichen Frühjahrskleidermarkt am 27.02.2016!

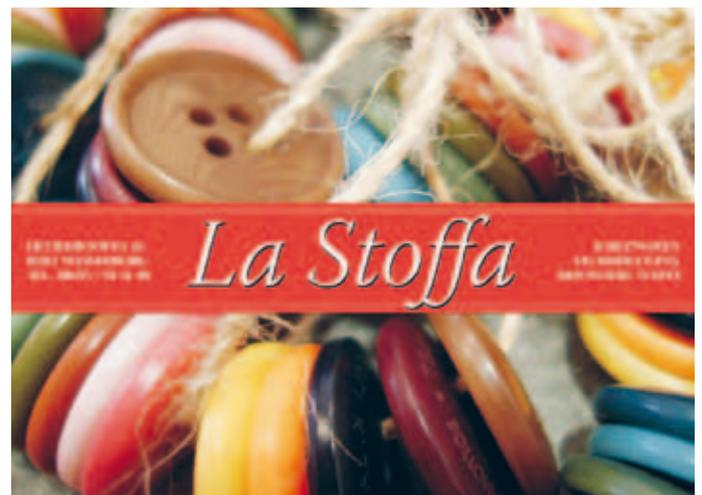
Euer Kleidermarktteam

Text: Monika Hannl

Johanna Fischbacher
 Floristik und Dekorationen
 für jeden Anlass
 ~ Sträuße, Gestecke
 ~ Hochzeiten
 ~ Trauer u.v.m.
 auf Bestellung!

Adventszauber
 Fr, 20. Nov. von 15 bis 20 Uhr
 Sa, 21. Nov. * So, 22. Nov.
 Do, 26. Nov. * Fr, 27. Nov. * Sa, 28. Nov.
 jeweils von 10 bis 18 Uhr
 in Moosham 4, 83556 Griesstätt
 Tel. 08039/907861 oder Handy 0172/4963555

Ich freue mich auf Ihren Besuch und wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.





Kirchliche Termine

So, 22.11.	8:45	Hl. Messe, anschl. Ehrung am Kriegerdenkmal
	8:45	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder
So, 29.11.	10:00	Liederprobe, Einteilung der Gruppen und Absprache der Routen zum Klopfersingen (siehe Seite 12)
Do, 3.12.		Klopfersingen des Kinderkirchen-Teams
	20:00 A	Hl. Stunde um Geistliche Berufe – anschl. Nachtanbetung
Fr, 4.12.	8:00 A	Hl. Messe – Herz-Jesu-Freitag
Fr, 4.12.	19:00 A	Kirchenkonzert der Musikkapelle
Do, 10.12.		Klopfersingen des Kinderkirchen-Teams
	14:00	Taufe
Sa, 12.12.	16:00	Luciafeier
Mo, 21.12.	8:00-18:30 A	Eucharistische Anbetung mit anschl. Hl. Messe
	15:30	Kinderkrippenfeier
Do, 24.12.	21:30	Christmette

Fr, 25.12.	8:45	Festgottesdienst
Sa, 26.12.	8:45 A	Festgottesdienst
	8:45	Hl. Messe mit Weinsegnung
So, 27.12.	10:00	Taufe
Mo, 28.12.	9:00	Hl. Messe mit Kindersegnung
Do, 31.12.	16:00	Jahresschlussandacht des Pfarrverbandes
Fr, 1.1.	19:00	Festgottesdienst zu Neujahr mit Aussendung der Sternsinger
So, 3.1.	19:00 A	Weihnachts- und Dreikönigssingen
Mo, 4.1.	19:00 A	Hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe
Mi, 6.1.	8:45	Festgottesdienst Hl. Drei-König mit Rückholung der Sternsinger
	14:00	Taufe
Sa, 9.1.	16:00	Kinderkirche mit Tauferneuerung
Mo, 18.1.	8:00-19:30 A	Eucharistische Anbetung mit anschl. Hl. Messe
	8:45	Familiengottesdienst
So, 31.1.	10:00	Taufe

Falls kein Ort genannt ist, in der Pfarrkirche Griesstätt
A=Altenhohenau; B=Berg; H=Holzhausen; R=Rott



Wir wünschen allen unseren Kunden eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein Gutes und gesundes Neues Jahr.



Ihr Team vom Waschpark Vogtareuth



Im Gewerbegebiet Vogtareuth

Geöffnet:
Montag bis Samstag: 6.00 - 22.00 Uhr
Sonntags: 12.00 - 22.00 Uhr

Mit eigenem Kinderspielplatz!

Ein glänzendes Ergebnis ab 50 Cent!

Ein Service der Stettner GmbH & Co. KG Amerang. Tel. 08075 - 1238



Großer Kran erregte Interesse bei der Bevölkerung

Auch an der Griesstätter Pfarrkirche verursachte das Unwetter im Frühjahr dieses Jahres verschiedene Schäden. Jetzt wurde die Durchführung der notwendigen Sanierungsarbeiten von der Versicherung frei gegeben. Um die Schäden beheben zu können, unter anderem auch am 63 Meter hohen Turm, war der Einsatz eines Spezialkranes notwendig. Mitarbeiter des ortsansässigen Baugeschäftes Mayer behoben die Schäden am Mauerwerk, Schäden an der Schiefereindeckung beseitigten Mitarbeiter der Firma Holzbau Lindauer, jeweils vom Korb aus in luftiger Höhe.

Text: Albersinger; Foto: M. Fuchs



Sternsinger sind ein Segen

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es wieder vom 1. bis 6. Januar in unserer Pfarrgemeinde.

Am Freitag, den 1.1.2016 werden die etwa 30 Kinder aus unserer Pfarrei beim Pfarrgottesdienst zu ihrem freiwilligen Dienst ausgesandt. An den folgenden Tagen werden die Kinder dann bis zur feierlichen Rückholung beim Festgottesdienst am Heilig-Drei-König-Tag, 6. Januar 2016, von Haus zu Haus ziehen.

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+16“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Bewohnern in unserer Pfarrgemeinde und sammeln für Notleidende Kinder in aller Welt.

Werden Sie von den Sternsängern nicht angetroffen und Sie wünschen den Besuch der Sternsinger, melden Sie sich bitte bei der Gemeindereferentin Elvira Hillenbrand unter EHillenbrand@ebmuc.de

„Segen bringen, Segen sein. Respekt für dich, für mich, für andere- in Bolivien und weltweit!“ heißt das Leitwort der 58. Aktion Dreikönigssingen. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 1.800 Projekte für Notleidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.sternsinger.de.

Text: H. Fuchs

Pilgerreise des Pfarrverbandes nach Spanien

Prof. Lopez, welcher schon mehr als 30 Jahre in der Pfarrei Rott und seit einigen Jahren auch in Griesstätt die Urlaubsvertretung übernimmt, hat uns im letzten Jahr zu einer Pilgerreise nach Spanien eingeladen.

Am Montag, den 5. Oktober 2015 flogen 27 Teilnehmer zusammen mit Pfarrer Vogl von München nach Madrid. Vom Flughafen wurden wir mit dem Bus in Begleitung von Prof. Lopez abgeholt. Gleich im Anschluss fuhren wir in die

- Innenausbau
- Renovierung
- Holzanstriche
- Bodenbeläge
- Wanddesign
- Hagelschadensanierung



Gerhard Kühnle

Innthalstraße 12
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61

Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62

E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de

www.gerhard-kuehnle.de

Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89

ELEKTRO Ametsbichler



- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler

Kirchmaier Straße 17

83556 Griesstätt

Tel. 08039 / 55 33

Fax 08039 / 90 99 416

www.elektro-ametsbichler.de

e-mail: info@elektro-ametsbichler.de

City von Madrid und besichtigten u.a. die Außenanlagen des schönen Königspalastes. Weiter ging es nach Burgos, dem Wohnsitz von Prof. Lopez. Am nächsten Tag stand die Besichtigung der Stadt Burgos mit seinen herrlichen Plätzen und der weltberühmten Kathedrale auf dem Programm. Mit großer Bewunderung besichtigten wir diese riesige, im gotischen Stil erbaute Kathedrale mit seinen zahlreichen Nebenkappen, dem Kreuzgang und die herrlich geschnitzten Altäre. Am Mittwoch ging es dann von Burgos mit einem Zwischenstopp in der Stadt Astorga weiter nach Santiago de Compostella, einem der bekanntesten Wallfahrtsorte der Christenheit. Ein Pilgertagesdienst in der herrlichen Kathedrale zum Hl. Jakobus war ebenfalls ein Höhepunkt unserer Reise.

Am Donnerstag führte die Fahrt über Leon und El Escorial zurück nach Burgos. In Leon besichtigten wir ebenfalls eine berühmte gotische Kathedrale aus dem 13. Jahrhundert. In El Escorial standen der weltberühmte Palast mit Museum und Kloster, das wegen der Symmetrie der Konstruktion lange Zeit als 8. Weltwunder betrachtet wurde, auf dem Programm. Am Freitag ging unsere Reise weiter nach Segovia. Der ca. 2000 Jahre alte und von den Römern



erbaute Aquädukt (Foto), welcher zum Unesco Welterbe gehört, beeindruckte uns sehr. Anschließend fuhren wir weiter zur Geburtsstadt der Hl. Teresia von Avila. Dort besichtigten wir die schöne Stadtmauer von Avila, sowie das Kloster, in der die Hl. Theresa 29 Jahre wirkte.

Am Samstag traten wir mit vielen gesammelten Eindrücken die Rückreise an. Text/ Foto: Elisabeth Arnold

Aus den Schulen

Jahreshauptversammlung Grundschul-Förderverein



Einen kurzen Jahresüberblick gab der Vereinsvorsitzende Marcus Wehner in der Jahreshauptversammlung des Grundschulfördervereins: Den obligatorischen Start machte das Bewirten der Erstklasseltern am ersten Schultag mit Kaffee, Kuchen und Butterbrezen. In die Adventszeit passte dann das erste gemeinsame Frühstück des vergangenen Schuljahres. Bei vorweihnachtlicher Stimmung genossen die Kinder ihr Frühstück. Ebenfalls in der Vorweihnachtszeit fand der alljährliche Adventabend der Vereine statt. Der Förderverein bot dort Lebkuchenverzieren für die Kinder an. Die großen und kleinen Bäcker hatten hier viel Spaß. Mit viel Elan und Engagement ging es in das neue Jahr mit den Lesestunden. Zum Glück finden sich immer Lesepatzen (heuer waren es 8), die den Kindern diese Lesestunden ermöglichen. Am 8. März fand der alljährliche Hallenflohmarkt statt. Wie jedes Jahr waren alle Plätze weit im voraus vergeben, dieses Jahr waren sogar erstmalig Verkaufsstände im Freien. Natürlich brachte der Osterhase auch dieses Jahr für die Schulkinder, Lehrer und das weitere Personal einen Schokohasen. Weiter im Jahr ging es mit dem Schulspendenlauf. Dieses Mal musste der ursprünglich angesetzte Termin zweimal verschoben werden, bis das Wetter am 12. Juni endlich mitspielte. Wie bei jedem Spendenlauf hatten auch dieses Mal alle Beteiligten viel Freude und ließen sich Obst und Kekse schmecken. Zum Ende des Schuljahres bildete das zweite gemeinsame Frühstück einen würdigen Ausklang des Schuljahres. Vor allem die Viertklässler bedauerten es sehr, dass dies ihr letztes gemeinsames Frühstück war. Ebenso zweimal fand auch der Kuchenverkauf beim Kleidermarkt statt. Dieser ist mittlerweile vom Kleidermarkt nicht mehr wegzudenken.

Die größte Herausforderung in diesem Jahr stellte sich jedoch in den großen Ferien mit der Ferienbetreuung. Erstmals stemmte dieses Jahr der Grundschulförderverein gemeinsam mit dem Kindergartenförderverein eine Ferienbetreuung, die es berufstätigen Eltern erleichterte, zumindest eine Hälfte der Ferien zu überbrücken. Un-

Kanal und Umwelt sauber!

Reinigung · Inspektion · Dichtheitsprüfungen · Sanierung

Kompetent und bestens ausgerüstet



B Kanalservice
Braunen

Am Leitenfeld 4 · 83556 Griesstätt · Fon 0 80 39 · 40 99 106 · Fax 0 80 39 · 40 99 107

www.kanalservice-braunen.de

info@kanalservice-braunen.de



- FAMILIEN -
ZAHNARZTPRAXIS

Dr. Maria Betzl & Dr. Rudolf Sleik

unsere Sprechzeiten

Mo 8:00-12:00 · 14:00-19:30
Di 8:00-12:00 · 14:00-19:30
Mi 8:00-12:00
Do 8:00-12:00 · 14:00-18:00
Fr 8:00-13:30

Termine nach Vereinbarung Telefon 08039 1361

Alpenstraße 28 · 83556 Griesstätt
info@zahnarzt-betzl.de · www.zahnarzt-betzl.de

terstützt wurde dieses Projekt von einigen Spenden und durch die Gemeinde Griesstätt. Das erwirtschaftete Geld kommt fast ausschließlich der Schule und unseren Kindern zugute.

Über die exakten Beträge berichtete Kassier Cindy Görgmayr: Ein Teil der Einnahmen, die durch die vorgenannten Aktivitäten, Jahresbeiträge und Spenden erwirtschaftet wurden, wurden wie folgt ausgegeben: Zuzahlung für die angeschaffte Musikanlage, Zuzahlung für die Fußballtore mit Basketballkorb auf dem Hartplatz, Zuzahlung für die Ferienbetreuung, Gemeinsames Frühstück, Bewirtung zum ersten Schultag, Osterhasen etc., Bücher (Lesestunden) und Arbeitsmaterial (z.B. Schulgarten), sowie Ausflüge für die Kinder.

Von den Kassenprüfern wurde eine ordnungsgemäße Kasselführung bestätigt, so dass die Mitgliederversammlung die Vorstandschaft entlasten konnte.

Der Grundschulförderverein bedankt sich bei allen Mitgliedern, Helfern, Kuchenspendern, Lesepaten und Allen, die in irgendeiner Art und Weise wieder zur positiven Bilanz des Vereins beigetragen haben. Text: A. Gaderister-Wehner



Die Vorstandschaft des Grundschulfördervereins mit (stehend v.li.) Patrizia Ecker, Marcus Wehner (1. Vorsitzender), Daniela Maier, (sitzend v.li.) Maria Hermannsdorfer (2. Vorsitzende), Andrea Kriechbaumer, Evi Meier (Schriftführerin). Nicht auf dem Foto: Cindy Görgmayr (Kassier) und Sabine Bauer. Foto: H. Fuchs

Jahresbericht des Elternbeirats der Grundschule Griesstätt

Der nachfolgende Bericht gibt einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des Elternbeirates während des Schuljahres 2014/2015:

Gleich von Beginn an gab es eine Neuerung: Das Lernentwicklungsgespräch wurde statt dem Zwischenzeugnis für die 1., 2. und 3. Klassen eingeführt. Hierzu gab der Elternbeirat einstimmig seine Zustimmung. Später bestätigte sich, dass diese Art der Zwischenbeurteilung für die Kinder, Lehrer und Eltern eine Bereicherung ist und vielmehr als nur Noten darstellt.

Im Verlauf des Schuljahres wurde wieder jeden Montag frisches Schulobst von der Gemüsefee (Gudrun Bonn) bereitgestellt. Der Elternbeirat koordinierte die fleißigen Helfer, die das Obst zurechtschnitten und den Kindern servierten. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle Helfer!

In der Weihnachtszeit wurde der Schulfamilie ein Adventskranz bereitgestellt. Die Schulkinder erhielten vom Nikolaus ein Nikolaussackerl, gefüllt mit kleinen Leckereien von der Confiterie Dengel spendiert. Auch diesmal übernahmen den Nikolausdienst Alexander Hecht und Georg Springer. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Im Januar hieß es dann für viele Schulkinder „Nicht mit mir!“. Bei einem Selbstbehauptungskurs lernten die Kinder, sich ihrer besten Waffe zu bedienen - ihrer Stimme. Selbstsicher aufzutreten, sich nicht klein zu machen und gegebenenfalls Hilfe zu holen, wenn jemand in Not ist, waren die Inhalte des Kurses, der erneut vom Ju-Jutsu Rosenheim e.V. durchgeführt wurde.

Zum Fasching spendierte der Elternbeirat wieder leckere Faschingskrapfen.

Zur Erinnerung an diese Klassenstufe wurden im Mai die Klassenfotos geschossen. Vielen Dank an Frau Lamprecht vom Fotostudio Ringfoto Sahlstorfer.

Zum Abschluss des Schuljahres fand obligatorisch das Sommerfest statt. Ein buntes Rahmenprogramm und viele Leckereien wurden den vielen Besuchern geboten. So klang bei gutem Wetter und guter Stimmung das vergangene Schuljahr aus.

Nachhilfe
Karin Reich



- Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte
- Professionelle Nachhilfe
- Alle Klassen / Schulen / Fächer
- Gezielte Prüfungsvorbereitung in den Faschings-, Oster- und Pfingstferien

Seit 1999

Beratung vor Ort: Montag bis Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

☎ 08071- 6619 • Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg

SIP FLIESEN & MALER

Fliesenleger - MEISTERBETRIEB

Maler, Lackierer und

Kirchenmaler - MEISTERBETRIEB

Geschäftsadresse:

SIP Fliesen GmbH
Hans-Brunner-Str. 15
83556 Griesstätt
www.sip-fliesen.com

Tel. 08039 / 90 78 17
Fax 08039 / 90 78 18

Fliesen Peter Pietzykatis
Mobil: 0177 / 34 96 194

Maler Markus Pietzykatis
Mobil 0151/ 15 84 11 69

In den sommerlichen Schulferien beteiligte sich der Elternbeirat wieder mit verschiedenen Aktivitäten am Griesstätter Ferienprogramm, wie z.B. dem Besuch einer Kiesgrube, um die geologischen Besonderheiten der Steine und ihrer Geschichte zu erfahren, eine Bachmuschelexkursion in der Murn, ein Besuch der St. Leonhardsquelle, um sich von dem Geschmack des Quellwassers zu überzeugen und eine Besichtigung der Confiserie Dengel, wo vorzügliche Pralinen probiert werden durften.

Am Ende dieses Schuljahres schieden der langjährige Vorsitzende Rupert Hainz, sowie die Mitglieder Edith Maier, Annette Huber, Nadine Brettschneider und Heiko Donath aus. Ein ganz herzlicher Dank für Eure Mitarbeit und Hilfsbereitschaft!

Der Elternbeirat wünscht allen Eltern und Kindern für das neue Schuljahr 2015/16 alles Gute und weiterhin eine gute Zusammenarbeit.
Text/ Foto: Marcus Wehner



Der Elternbeirat im Schuljahr 2015/16: Hintere Reihe v. li.: Marcus Wehner (Vorsitzender), Michaela Meier (Kassier), Adam Opielka, Angelika Helbig-Braun. Mittlere Reihe v.li.: Marion Wagner, Alexander Adrians, Susanne Oberhuber. Vorne v.li.: Barbara Feichtner, Marianne Bensegger (2. Vorsitzende). Nicht auf dem Foto: Cornelia Opielka (Schriftführerin).

Bitte Geschirrstücke in der Schule abholen

Vom Sommerfest 2015 der Grundschule Griesstätt sind diverse namenlose Geschirrstücke der Eltern zurückgeblieben (u.a. großes Tablett, große Schüssel, Salatbestecke). Die Gegenstände können nach Rücksprache mit dem Büro an der Schule abgeholt werden.
Text: J. Angerer

Neue Fußballtore für den Pausenhof

Seit kurzem können die Grund- und Mittelschüler in Rott in den Pausen „richtig“ Fußball spielen. Dazu stehen auf dem Hartplatz zwei neue Tore mit Netzen, die sich die Schüler Ende des vergangenen Schuljahres beim Sponsorenlauf selbst erlaufen haben. Organisiert hatte den Sponsorenlauf die Schulsozialpädagogin Frau Geisler, die heuer nicht mehr an der Rotter Schule tätig ist.

Die ersten beiden Wochen haben gezeigt, dass sich die Aktion voll rentiert hat und die Pause an der Schule an Attraktivität gewonnen hat!
Text: MS Rott

Schülersprecher an der Mittelschule Rott



Die Schülersprecher der Mittelschule Rott im Schuljahr 2015/2016:

V.li.: 1. Schülersprecherin Jana Stadler (Klasse 8), 2. Schülersprecher Stefan Bauer (Klasse 9) und 3. Schülersprecher Leander Hebenstreit (Klasse 6 a) mit der Verbindungslehrerin Frau Spieß.

Text/ Foto: MS Rott



PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE

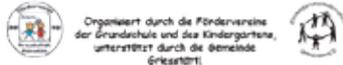
Rainer Huber und Claudia Spindler, Heilpraktiker/in

NATURHEILVERFAHREN · HOLOPATHIE
· INFUSIONSTHERAPIE ·
AUSLEITUNGSVERFAHREN · PSYCHOTHERAPIE

WIR HABEN UNSERE PRAXIS VON ROTT NACH GRIESSTÄTT VERLEGT

Lerchenweg 32 · 83556 Griesstätt · 08039-9020607 · 0151-57792885 · www.naturheilpraxis-spindler-huber.de

Spiel und Spaß in der Ferienbetreuung!



Organisiert durch die Fördervereine der Grundschule und des Kindergartens, unterstützt durch die Gemeinde Griesstätt.

für Kinder im Alter von 3 – 13 Jahren

vom 01.08. – 19.08.2016, jeweils von 8:00 bis 13:00 Uhr

(optional buchbar ab 7:30 bis 15:30 Uhr)

Erfahrene Erzieherinnen und Lehrerinnen betreuen mit Unterstützung von Praktikantinnen und Hilfskräften Ihre Kinder. Vielfältige Aktionen bereichern die Ferienbetreuung.

Kosten pro Kind/ Woche (Mo.-Fr., 08:00 bis 13:00 Uhr) 60,- EUR und 55,- EUR für Mitglieder in einem der beiden Fördervereine, Geschwisterbonus ab dem 2. Kind 10% zzgl. Essen-/Getränksgeld 2,00 EUR/Tag

Detaillierte Informationen entnehmen Sie den Anmeldeunterlagen, welche Sie ab dem 14.12.2015 beim Klassenlehrer oder Erzieher sowie auf der Website der Gemeinde Griesstätt erhalten.

Der Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 31. März 2016

Spendenkonto: Raiffeisenbank Griesstätt-Halling, IBAN: DE50 7016 9132 0000 0422 77 BIC: GENODEF1HFG Fördervereine der Grundschule Griesstätt e.V., Stichwort „Ferienbetreuung 2016“

Woche der Gesundheit in der Mittelschule Rott

In der Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit an den bayerischen Schulen vom 12.-16.10.2015 wurde als Schwerpunktthema die „Schule des Wohlbefindens“ gewählt. Eine solche Schule setzt alles daran, dass gesunde Schülerinnen und Schüler wie auch Lehrkräfte gerne zur Schule gehen und sich dort wohlfühlen. Dabei stand die Förderung der körperlichen und psychischen Gesundheit, wie auch eine gute soziale Einbindung im Mittelpunkt.

Jede Klasse setzte sich selbst ein „Wochenmotto“ und arbeitete intensiv daran.

Themen waren u.a.: „Wir lernen Entspannungsübungen“, „Bewegung mit Lied und Tanz“, „Pausenbrotcheck“, „I'm walking“ oder auch „Kinder-Yoga“.

„Highlight“ war eine sehr anschauliche Wochen- ausstellung, die die Fachlehrerin Frau Petra Sailer als Stationenbetrieb gestaltet hatte. Jede Klasse konnte dort vielfache Informationen zu den Themen Gesunde Ernährung, Verdauung, Gesundheit durch Sport oder zu den verschiedenen Getreidesorten gewinnen.

Sowohl Grund- als auch Mittelschüler waren mit Eifer bei der Sache und nahmen aus dieser Woche sicher viel an Anregungen mit nach Hause.



Text/ Foto: MS Rott

Aktion „Ramadama“

Am 9. Oktober beteiligten sich die vier 5. und 6. Klassen der Mittelschule Rott am Inn an der Müllsammlung im Gemeindebereich. Ausgerüstet mit Müllsäcken und Gummihandschuhen zogen die Schüler in alle Richtungen los.



Leere Bierflaschen, Gläser, Dosen, diverse Plastikteile, Alureste, leider leere Geldbeutel, Altkleider, Socken, Zigarettenschachteln und vor allem Zigarettenskippen landeten in den Müllsäcken. Besonders ergiebig waren die Funde rund um Kaiserhof und Kirche. Die Müllsäcke wurden zum Teil so schwer, dass sie deponiert werden mussten. Nach getaner Arbeit freuten sich die Schüler natürlich über die von der Gemeinde spendierte Brotzeit. Die Schüler würden sich wünschen, dass alle Bürger, besonders die Raucher, ihre Abfälle in die entsprechenden Behälter entsorgen und damit zu einer sauberen Umwelt beitragen.

Text/ Foto: MS Rott


Hans Betzl
GLASEREI

Meisterbetrieb im Glaserhandwerk

- Auswechslung von trüben/ blinden Isolierglasscheiben
- Reparatur- und Neuverglasung aller Art, sowie Bagger- und Traktorscheiben (plane Scheiben)
- Blei- und Messingverglasungen
- Bleiverglaste Lampen und Landhausleuchten
- Spiegel und Spiegelleuchten
- Sandstrahlarbeiten (verschiedene Motive)
- Pergolaüberdachung
- Bilder und Rahmen (Maßrahmung und Wechselrahmen)
- Plexiglas, Schleiferei
- Ganzglasduschen
- Einbau von Katzenklappen in Isolierglas und Normalglas
- Silikonabdichtungen in Bad und im gesamten Haus
- Küchenrückwände

Am Bachfeld 8, 83549 Eiselfing-Bergham

Tel.-Nr. 08071/3001 • Fax-Nr. 08071/8593

eMail: betzl@betzlglas.de

www.betzlglas.de

Ich bitte um tel. Terminvereinbarung



Aus dem Kindergarten



Neuwahlen im Kindergarten

Im Kindergartenförderverein sowie im Elternbeirat fand sich ein neues Gremium zusammen, um gemeinsam die Arbeit im Kindergarten für die Griesstätter Kinder zu unterstützen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen engagierten Eltern, die sich für diese wertvollen Ämter zur Verfügung gestellt haben:

Elternbeirat 2015/2016

Spiel Adi	Raupengruppe	1. Vors.
Ackermann Sven	Katzengruppe	2. Vors.
Thiede Melanie	Bienengruppe	Schriftführer
Grassl Steffi	Bienengruppe	
Neppig Sonja	Bienengruppe	
Bleicher Kathi	Raupengruppe	
Maier Tina	Hasengruppe	
Hoffmeister Tina	Katzengruppe	
Mitterwieser Irene u. Mani	Hasengruppe	
Ionita Elena	Hasengruppe	
Loher Kerstin	Käfergruppe	
Edenhofner Michaela	Käfergruppe	
Bolzonaro Andrea	Mäusegruppe	
Mayr Sigi	Mäusegruppe	
Zanker Claudia	Mäusegruppe	

Die Mitglieder des Kindergartenfördervereins finden Sie im Bericht „Jahreshauptversammlung Kindergartenförderverein“.

Text: KiGa

Spendenaktion des Elternbeirates



Wie in jedem Jahr organisiert der Elternbeirat eine Spendenaktion zu Gunsten der Roter Tafel. Neu wird diesmal sein, dass ein Teil der Spenden auch an die Wasserburger Tafel gehen soll, da diese momentan einen sehr hohen Bedarf an Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln haben.

Wer sich als Gemeindegänger gerne beteiligen möchte, kann seine Spenden bis 11.12.2015 im Kindergarten abgeben.

Gebraucht werden: Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, Gries, Öl, Essig, Milch, Suppenbrühe, Säfte, Kaffee, Tee, Kaba, Schokolade, Kekse, Zahnbürsten und -pasta, Duschgel, Shampoo, Handcreme,

Bitte keinen Alkohol und keine Glasflaschen!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Text: KiGa

Spenden für den Kindergarten

Der Kindergarten bekommt eine Spende von 300 Euro vom Kleidermarktteam und wird sich davon einen zweiten Satz große Spielpolster für den Bewegungsraum anschaffen. Die Kinder lieben diese großen Bausteine. Sie bauen sich daraus Häuser, Burgen, Schlösser, Piratenschiffe uvm., in denen sich lebhaft Rollenspiele entwickeln. Vielen Dank dafür!

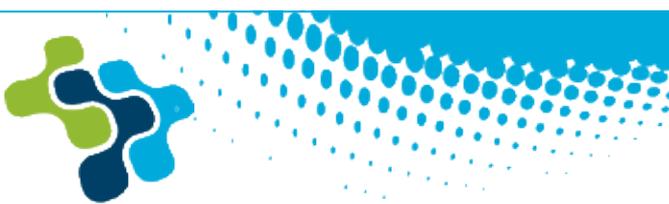
Dank vieler helfender Eltern- und Kinderhände haben wir im Obstgarten der Familie Bensegger und der Familie Ott in Moosham Äpfel für 385 Liter Apfelsaft gesammelt.

Herzlichen Dank für die Spende und an die Helfer.

Zusätzlich haben Thomas und Johannes Gartner zu Hause noch ihre Äpfel für den Kindergarten spendiert und zum Saften gebracht und 80 Liter gepresst.

Vielen Dank an Familie Gartner aus Kerschdorf für die Spende und die Arbeit.

Text: KiGa



chiemgau consulting
BERATUNG - DATENSCHUTZ - GUTACHTEN

Zertifizierter Datenschutzbeauftragter

- Datenschutz
- IT-Sicherheit

Zertifizierter EDV-Sachverständiger

- Privatgutachten
- Wertgutachten
- Versicherungsgutachten

Wir unterstützen Sie bei Problemen mit Ihrem Dienstleister!

Inhaber: Martin Fuchs
Alpenstr. 9 • 83556 Griesstätt
☎ 08039-9099430
info@chiemgau-consulting.de



KFZ-SLEIK

Rudolf Sleik
Alpenstraße 29
83556 Griesstätt
Mobil: 0172 / 8496087

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Tel.: 08039/9088510 info@kfz-sleik.de
Fax: 08039/9085351 www.kfz-sleik.de



Wir wünschen allen unseren Kunden eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes Neues Jahr!

Martinszug

Am Abend des 6.11.2015 trafen wir uns um 18:00 Uhr im Kindergarten, um von dort aus mit unseren bunten Laternen loszuziehen. Die Schulkinder der ersten und zweiten Klassen schlossen sich unserem Zug an. Am Martinsfeuer, das schon von weitem sichtbar war, fand der Umzug ein stimmungsvolles Ende. Mitglieder der Musikkapelle Griesstätt spielten für uns die Martinslieder und die Kinder sangen lautstark mit.



Dank vieler fleißiger Hände von der Fördervereinsvorstandschaft, vom Elternbeirat des Kindergartens und der Schule und vielen fleißigen Bäcker/innen konnten wir wieder allerlei Leckereien genießen.

Auch der Griesstätter Feuerwehr gilt unser Dank, die jedes Jahr für unsere Sicherheit beim Umzug und beim Martinsfeuer sorgt.

Der Erlös aus diesem Fest, kommt allen Kindergartenkindern zugute. So bedanken wir uns auch bei allen Gästen, die somit die Kindergartenarbeit unterstützen.

Am Mittwoch, den 11.11.2015 feierten die Kindergartenkinder zusammen mit den Schulkindern der 1. + 2. Klassen im Garten des Kindergartens die „Mantelteilung“ des Hl. Martin mit dem Bettler. Alle trafen sich im großen Kreis,



sangen gemeinsam die Martinslieder und erfreuten sich am Martinsspiel der Hasengruppe. Dank Martina Sticht und der Reitsportanlage Mayer konnte unser „Martin“ wieder auf einem richtigen Pferd reiten (Foto). Nach einem Lied der 2. Klasse teilten die Kindergartenkinder Martinsgänse mit den Schulkindern. Text: KiGa; Foto: Nico Wogawa

Weihnachtsbasar

des Kindergartenfördervereins Griesstätt e.V.
am Freitag, den 27.11.2015
von 14:00-17:00 Uhr im Kindergarten Griesstätt

Verkauf von
Adventskränzen
und -gestecken,
Weihnachtsdekoration
und handgefer-
tigten Stücken

Verkauf
„Kunterbuntes
Familienbuch 2015“
des
Elternbeirats

Bewirtung
mit Kaffee,
Kuchen, Punsch
& Glühwein

Weihnacht-
liche Fotoaktion
mit N.
Wogawa

Lieder, Spiele
und vieles mehr
aus unserem
Kindergarten

Kasperl-
theater der
Käfergruppe
Eintritt 1 €

Musikunterricht



Wollen Sie Gitarre oder Klavier
spielen lernen ? ...



... dann rufen Sie an! ...

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Valeri Filurski – Kolbing 5 – 83556 Griesstätt
Tel: 0172/7472566 oder fi_lu@gmx.de

**Flexible Unterrichtszeiten
für Kinder und Erwachsene
von Mo - Sa • 8.30 bis 20.30 Uhr
Gitarren- und Klavierverleih
Grundkurse für Anfänger**

Jahreshauptversammlung des Kindergartenfördervereins



Am 9. Oktober fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kindergartenfördervereins statt. Der Vereinsvorsitzende Martin Abt begrüßte die Mitglieder und legte den Tätigkeitsbericht vor. Hier ging er auf die erzielten Einnahmen, die durch diverse Veranstaltungen, wie z.B. Martinszug, Weihnachtsbasar, Kinderfasching und Sommerfest, sowie aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden erzielt wurden, ein. Der Verein konnte so den Kindergarten mit einer Summe von ca. 10.000 Euro unterstützen. Hiervon wurden z.B. eine verlängerte Spielgruppe, Vertretungen im Krankheitsfall außerhalb der gemeindlichen Ersatzpflichten, Personal für die Eingewöhnungstage usw. bezahlt.

Auch der Kassenbericht wurde vom 1. Vorstand Martin Abt vorgetragen. Da die Kassenprüfer eine ordentlich Kassenführung bestätigt hatten, konnte der Vorstandschaft die Entlastung einstimmig ausgesprochen werden.

Anschließend wurden folgende Vorstandsmitglieder verabschiedet: Uli Holch, Christiane Renz, Thorsten Nistler, Antje Sleik.

Bei der von Bürgermeister Stefan Pauker geführten Neuwahl waren somit vier Plätze zu besetzen. Barbara Ackermann, Anke Lawall, Steffi Hagenreiner und Ulrike Herkner stellten sich für die freigewordenen Posten zur Wahl und wurden einstimmig gewählt. Barbara Ackermann wurde zur 2. Vorsitzenden und Anke Lawall zum Kassier gewählt.

Stefan Pauker dankte den ausscheidenden Mitgliedern für ihre geleisteten Dienste zum Wohle der Kinder, sowie der neuen Vorstandschaft, dass sie dieses Ehrenamt angenommen haben. Er wünschte sich eine erneut gute Zusammenarbeit mit dem zukünftigen Vorstand.

Ade Spiel, der Vorsitzende des Kindergarten-Elternbeirats, dankte noch einmal für die gute Zusammenarbeit zwischen Elternbeirat und Förderverein sowie Kindergarten. Im Ganzen gesehen war dies auch von seiner Seite „ein super Jahr“.

Martin Abt dankte allen Mitgliedern des Vorstandes, dem Elternbeirat und dem Kindergartenpersonal. Nur die wirklich hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten hat

es im Kindergartenjahr 2014/15 ermöglicht, die zusätzliche Förderung für die Kinder optimal zu gestalten.

Text: Martina Karl



Die neue Vorstandschaft des Kindergartenfördervereins v.li.: Martina Karl (Schriftführerin), Alexander Bensegger, Anke Lawall (Kassier), Martin Abt (Vorsitzender), Barbara Ackermann (stellv. Vorsitzende), Steffi Hagenrainer, Martina Palladini. Nicht auf dem Bild: Uli Herkner.

Foto: Alexander Bensegger

Die Seite für die Jugend



Hallo ihr Lieben,

wenn an der Tanne Kerzen brennen
und Glühwein in den Tassen dampft,
dann ist es Zeit, nicht mehr zu rennen -
wie sonst im harten Alltagskampf.
Es ist nun Zeit, sich zu besinnen,
wenigstens einmal nur im Jahr,
um dann neu wieder zu beginnen,
so wie es halt schon immer war.

Ich wünsche Euch allen eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen super Rutsch ins neue Jahr 2016.

Wir sehen uns hoffentlich alle gesund wieder!

Eure Jugendbeauftragte Misch

Christbaumverkauf 2015

★
Nordmantannen
1,50 - 2,10 m ★
ab 19,90 €

Ab 1. Advent Mo. - So.
geöffnet von 9 - 17 Uhr

Ihre Baumschule aus der Region



Ganslmaier

Gärtnerei • Baumschule • Christbäume
Georg Ganslmaier

Rott am Inn - Zainach 25
Tel.: 08039 - 28 15

Traditionelles Rahmenprogramm

Weitere Infos unter:
www.ganslmaier.de

Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Neues von der Katholischen Landjugend

Jahreshauptversammlung

Nach zwei erfolgreichen Jahren wählte die KLJB Griesstätt ihre Vorsitzendenrunde neu. Die alte Vorstandschaft wurde nochmals ins Amt berufen.

In ihrer Jahreshauptversammlung blickte die KLJB Griesstätt auf ein weiteres aktives Jahre zurück, in dem sich vieles ereignet hatte. Mehr als 15 Mal war die „Runde“, die Vorstandschaft, zusammengekommen, um kommende Ereignisse und anstehende Aufgaben zu besprechen.

Die Schriftführerin der vergangenen Wahlperiode, Martina Wagner, verschaffte nach der Begrüßung durch den 1. männlichen Vorstand Josef Linner allen Anwesenden einen guten Überblick, indem sie die Protokolle der Sitzungen zusammenfassend darstellte. Viel Energie ist natürlich wieder in das alljährliche Weinfest investiert worden, das im Juni dieses Jahres stattfand und mit vielen jungen Besuchern aus nah und fern ein voller Erfolg war. Das Petersfeuer konnte ebenfalls erfolgreich stattfinden, genauso wie die Balkan-Hilfsaktion „Junge Leute helfen“ und die „Aktion Minibrot“ an Erntedank. Im Zuge des Nikolausdienstes wurden mit fünf Teams über 50 Stationen im Gemeindegebiet angefahren und die Aktion „Wir warten aufs Christkind“ konnte vielen Kindern aus Griesstätt die Wartezeit am 24. Dezember verkürzen. Der Verein fuhr weiterhin auf Ausflüge, wie beispielsweise in die Bierkatakomben, zum Schlittenfahren oder ins Haager Herbstfest.

Der Kassier Rupert Arnold berichtete anschließend über die finanzielle Situation des Vereins und wie sich diese im vergangenen Jahr entwickelt hatte. Durch veranstaltete Feste und Projekte konnte man ein erfreuliches Plus auf dem Bankkonto festhalten, wobei der Verein jedoch über 1000 Euro an gemeinnützige Zwecke gespendet hatte. „Do ko' man nächsts Jahr mal wieder furtfahn“, stellte Arnold abschließend fest und stieß damit auf Zustimmung bei den Versammelten. Lukas Stecher bestätigte als Kassenprüfer die Richtigkeit aller Angaben und die saubere Arbeit des Kassiers.

Es folgten die Neuwahlen, wobei Bürgermeister Stefan Pauker als Wahlleiter fungierte. Per Stimmzettel durften die 32 Stimmberechtigten wählen, wobei sich alle Mitglieder der „alten Runde“ wieder zur Wahl stellten, jedoch auch neue Gesichter bereit waren, ein Amt in der Vorstandschaft zu übernehmen. Am Ende konnte die „alte Runde“ stolz auf sich und ihre Arbeit in den vergangenen zwei Jahren sein, denn die Mitglieder hatten entschieden, keine Veränderungen vorzunehmen, sodass die Vorstandschaft nun zu 100% für die nächsten zwei Jahre im Amt bleibt.

So bleiben Martina Wagner und Josef Linner als 1. Vorstände an der Spitze, Maria Arnold und Thomas Fleidl übernehmen nochmals die 2. Vorstandsposten. Das Amt des Kassiers übernimmt wieder Rupert Arnold und als Beisitzer fungieren dürfen Daniela Stecher, Christiane Wagner,

Katharina Schuster, Thomas Obermayer und Alex Stecher.



Bürgermeister Stefan Pauker lobte den guten Zusammenhalt des Vereins und die große Zahl der Anwesenden.

Diakon Simon Frank betonte vor allem die schönen Erinnerungen, die er in diesem Jahr mit dem Verein hat sammeln dürfen, ob dies nun die tollen Projekte oder schönen Messen waren. Die Landjugend Griesstätt sei „ein sauguada Haufa“, der auch viel im Verborgenen bewege.

Josef Linner bedankte sich am Schluss bei den Anwesenden für das Vertrauen und die Wiederwahl. Es sei ein gutes Gefühl, zu wissen, dass immer jemand da sei, wenn es etwas zum Anpacken gibt.

Auch in Zukunft wird es bei der KLJB nicht langweilig werden. Es ist unter anderem ein Hüttenwochenende geplant,

F. Obermayer
Bautechnik

Ihr Partner für historische und moderne Baukunst!

*„Zusammenkunft ist ein Anfang.
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.“*
Henry Ford

*Wir möchten uns bei allen Kunden und
Geschäftspartnern für die erfolgreiche
Zusammenarbeit und Ihr entgegengebrachtes
Vertrauen bedanken.*

*Für die Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen
besinnliche Tage im Kreise Ihrer Familie, sowie viel
Glück und Zufriedenheit für das neue Jahr 2016.*

Florian Obermayer

Finkenweg 19 • 83556 Griesstätt • Tel.: 08039-908810
Mobil: 0172-8600895 • Fax: 08039-908811
Email: info@bautechnik-obermayer.de

www.bautechnik-obermayer.de

ein Ausflug in die Erdinger Therme am 22. November sowie natürlich zahlreiche Projekte, das Weinfest und das Petersfeuer.

Nikolausdienst

Wie jedes Jahr bietet die Landjugend Griesstätt auch dieses Jahr am Samstag, den 5. Dezember einen Nikolausdienst an. Anmelden kann man sich bis zum 1.12. bei Maria und Rupert Arnold unter ☎ 08039/3060. In den örtlichen Geschäften, wie z.B. der Bäckerei Zeilinger, liegen vorgedruckte Zettel für Positives und Negatives der Kinder aus, den man dem Nikolaus einfach vor dem Eintreten gibt (bitte gut leserlich schreiben, am allerbesten mit PC!).

Der Erlös wird für die Aktion „Junge Leute helfen“ gespendet.

Wir warten wieder zusammen aufs Christkind!

Psst! - Wer passt während der Vorbereitungen für die Bescherung auf die Kinder auf? Wie jedes Jahr wird die Griesstätter Landjugend auch heuer wieder eine Kinderbetreuung am 24.12. anbieten. Ab 13:30 Uhr können die Kinder ins Jugendheim gebracht werden, wo das viel zu lange Herwarten aufs Christkind plötzlich wie im Flug vergeht, wenn man mit vielen anderen Kinder zusammen bastelt, spielt und Kinderpunsch trinkt. Im Anschluss wird gemeinsam mit den Kindern die Kindermette in der Pfarrkirche

besucht. Die Kinder können nach der Kirche wieder abgeholt werden.

Junge Leute helfen – warum die Aktion in der Flüchtlingskrise wichtig bleibt!

Seit 23 Jahren organisiert der Aktionskreis „Junge Leute helfen“ nun schon Hilfstransporte in die Krisengebiete im ehemaligen Jugoslawien. Die Organisation aus Obing bringt an Weihnachten Spenden in die Caritasstationen von Montenegro, Kosovo und Albanien, die mit ihren Helfern über 10.000 Flüchtlinge und Arme versorgen.

Auch die Gemeinde Griesstätt hilft seit vielen Jahren koordiniert durch die Landjugend mit. Nun wird sich mancher Griesstätter Bürger angesichts der aktuellen Flüchtlingskrise fragen: „Ja brauchts de Aktion denn no?“

Fakt ist, dass die Caritas in Kosovo, Albanien, Bosnien und Montenegro die wirtschaftlich bedingte Auswanderung ihrer jungen Leute nicht unterstützen und es als kontraproduktiv für den Aufbau ihres Landes ansehen. Die Aktion „Junge Leute helfen“ will genau diese Flüchtlingstendenz verhindern. Mit den gleichen Geldbeträgen kann in den Hilfsländern zehnmal so viel geholfen werden wie einem Asylanten in Deutschland. So kann beispielsweise mit den Kosten von 1.000 €, die ein Asylantragsteller aus dem Balkan monatlich effektiv kostet, einer Studentin dort ein Jahr Studium und ihren Lebensunterhalt ermöglicht werden. Diese Hilfe wirkt als Hilfe zur Selbsthilfe zudem nachhaltig und verändert das oft korrupte Gefüge dieser Länder. Die Not von Millionen von armen Menschen auf dem Balkan ist groß und die Hilfsaktion weiterhin bitter nötig, weshalb die KLJB die Aktion auch heuer wieder unterstützt.

Vorrangig werden auch dieses Jahr wieder Grundnahrungsmittel wie Zucker, Reis, Mehl, Nudeln, Öl, Milchpulver, Babynahrung, Hygieneartikel sowie Baby-/Kindersachen und Kleidung ins Krisengebiet gebracht.

Hierfür wird auch ein Spendenkonto für den Kauf der benötigten Lebensmittel eingerichtet, da die Organisation im Großhandel sehr günstige Einkaufsmöglichkeiten hat.

Am Samstag, 5. Dezember von 9-12 Uhr können alle Griesstätter die Sachspenden am Jugendheim abgeben. Die Sachspenden sollten wenn möglich in Bananenschachteln verpackt sein.

Für die zahlreiche Hilfe bedankt sich die Landjugend schon einmal herzlich im Voraus.

KLJB - Weihnachtsfeier

Am 23.12. (Terminänderung!) findet die Weihnachtsfeier der Landjugend statt. Dazu wird ab 19 Uhr in der Berger Kirche eine kurze Weihnachtsandacht mit musikalischer Gestaltung abgehalten, zu der auch alle Griesstätter Bürger herzlich eingeladen sind.

Im Anschluss daran gibt es ein „gmiatlichs Zamsitzen“ bei einer Brotzeit im Jugendheim für alle Landjugendmitglieder.

Text/ Foto: Christiane Wagner

Arzu Coiffeur

83022 ROSENHEIM
INNSTRASSE 8 • TEL: 08031 / 9087683

83569 VOGTAREUTH
KIRCHPLATZ 7 • TEL: 08038 / 9771

E-MAIL: INFO@ARZU-COIFFEUR -
- WWW.ARZU-COIFFEUR.DE -

Inhaberin: Arzu Kandaz



Unser Team ist zusätzlich an folgenden Tagen für Sie da:

Mo, 14.12.15 von 8-19 Uhr • Sa, 19.12.15 von 7-16 Uhr
Mo, 21.12.15 von 8-19 Uhr • Di, 22.12.15 von 8-19 Uhr
Mi, 23.12.15 von 8-19 Uhr
Am 24.12. und 31.12. geschlossen!

Wir wünschen unseren Kunden und ihren Familien
ein friedvolles und gesundes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Arzu Coiffeur-Team

Neues vom Schützenverein und den Böllerschützen

Im Oktober fand wieder das Freundschaftsschießen mit den Schonstetter Schützen statt:



Es nahmen vom Heimverein Schonstett 29 und vom Gastverein Griesstätt 17 Schützen teil. Trotz der zahlenmäßigen Unterlegenheit konnten die Griesstätter mit 932 zu 917 Ringen siegen. Es wurden die 10-Schuss-Serien der besten 10 Schützen pro Verein gewertet. Ein Vorteil für Griesstätt waren die höheren Ergebnisse ihrer Aufgeschützen (Seniorenklasse).

Die zehn besten Griesstätter waren:

- 98 Ringe Kostezki Witali
- 98 Ringe Römersberger Hans
- 97 Ringe Albersinger Max
- 97 Ringe Albersinger Richard
- 92 Ringe Bastyans Alexander
- 92 Ringe Albersinger Michael
- 91 Ringe Obermayer Michael
- 90 Ringe Albersinger Bettina
- 89 Ringe Meier Niklas
- 88 Ringe Fleidl Martin

In der Adlerserienwertung (Ring/Blattl) gab es für viele Teilnehmer Preise in Form von Wurst oder Fleisch. Nachdem sich keiner als Vegetarier oder Veganer geoutet hatte, dürfte die Preisauswahl schon gepasst haben.

Im Oktober feierte unser 2. Schützenmeister Hans Huber aus Kornau (re.) seinen 40. Geburtstag. Während des Schießabends gratulierte ihm Schützenmeister Michael Albersinger (li.) und überreichte einen Geschenkkorb.



Böllerschützenabteilung:

Schussmeister Ludwig Bürger konnte beim letzten Böllerstammtisch vier neue Böllerschützen zum Bestehen der schwierigen Sprengstoffschein-Prüfung, die sie in Passau abgelegt hatten, beglückwünschen. Die Prüflinge waren Christian Bürger, Michael Obermayer, Hansi Angerer und Christoph Huber.

Fahrerschule Habenstein

Ausbildung in allen Fahrerlaubnisklassen: Pkw, Motorrad, Lkw, Bus, FES und ASF Seminare!

✓ **Alle Infos, Angebote,
Unterrichtszeiten
und vieles mehr auf
www.fahrschule-habenstein.de
Reinschauen lohnt sich!**

✓ **Bürozeiten in Wasserburg
Mi + Fr 9.30 - 16.00 Uhr**

www.fahrschule-habenstein.de
Jetzt anrufen und anmelden unter 08071/5656

Fahrschule Habenstein GmbH Heubergstraße 1 83512 Wasserburg Tel. 08071/5656 info@fahrschule-habenstein.de

Im Oktober hatten die Böllerschützen zwei Einsätze:

Beim ersten Einsatz gaben sie den 60. Geburtstag eines Schützenmitglieds bekannt und beim zweiten am 28.10.15 um 17:30 Uhr wurde von den Griesstätter Böllerschützen der Beginn des 61. Gauschießens des Schützengaus Wasserburg-Haag in Kerschdorf mit 6 Salven und einem Schnellfeuer lautstark angekündigt. So ein gleichzeitiges Auslösen der Salven schaffen nur die wenigsten Böllerschützen, was die anwesenden Ehrengäste beeindruckt haben dürfte.

Text/ Foto: Hans Römersberger

Neues von der Musikkapelle



Musikkapelle spielt bei Auto Eder in Eiselfing

Kraftvoll, dynamisch, unverwechselbar - so wurde die neue Generation des Ford Mustang bei Auto Eder in Eiselfing vorgestellt. Das markante Design, die hochmodernen Technologien, sowie die effizienten und kraftvollen Motoren machen den neuen Ford Mustang zur perfekten Verkörperung von Leistung und Freiheit. Gleiches sagt man in der Musikkapelle auch über das Flügelhorn/ Trompeten Register. Besonders beim markanten Design.

Viele Besucher waren beim Auto Eder in Eiselfing vor Ort und schauten sich den neuen Sportflitzer an. Die Griesstätter Musikkapelle spielte vor voller Halle in kleiner Besetzung bis in den späten Nachmittag hinein. Das Wetter

war etwas mäßig, aber dennoch strömten die Besucher in Scharen heran. Kraftvoller Sound- nicht nur aus dem Auspuff, sondern auch aus unserem Blech bzw. Holz, war an diesem Tag schön anzuhören.

Hunderte feierten 300 Jahre Kirche St. Michael in Attel

Die Musikkapelle gestaltete am 27.09. in der Attler Kirche gemeinsam mit dem hiesigen Kirchenchor die Messe. Nachdem sie den Zug zur Kirche hin angeführt hatten, erwartete die Besucher ein festlich umrahmter Gottesdienst mit vielen weltlichen Vertretern, aber auch zahlreiche Geistliche, unter anderem Weihbischof Dr. Dietl.

Für die Musikanten gab es an diesem Sonntag eine imposante Kulisse mit sehr guter Akustik.

Einführung der Modelle X1 und 7er bei BMW

Drei erstklassige Modelle wurden am 24.10. den Kunden von BMW Unterberger präsentiert. 1. der neue X1, 2. der neue 7er und 3. das 12-Mann-Modell der Griesstätter Musi. Viele Leute bestaunten am Samstag von 9-14 Uhr im Schrägbau von BMW Unterberger die drei Modelle.



Einige Dinge waren bei den 3 Modellen gleich: Allesamt waren sie auf Hochglanz poliert, die Fahrgestelle waren perfekt abgestimmt und sie sind mit jeder Menge Extras ausgestattet. Probefahrten konnten allerdings nur mit den Autos vereinbart werden.

Inselevent auf der Fraueninsel am Chiemsee

Am 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit) war es wieder soweit: Mit der „Edeltraud“ machten sich die Musiker auf den Weg zur Fraueninsel. Bereits auf dem Dampfer gaben sie den zahlreichen Touristen auf dem „Sonnendeck“ ein paar musikalische Kostproben und setzten klingend an den Steg bei der Fraueninsel an. Zu Beginn spielte man für den Regattaverein in der Linde auf. Im Anschluss zogen sie an den Steg mit den Seglern und spielten den Auftakt für die alljährlich stattfindende Regatta. Danach ging es in den Biergarten. Bei strahlendem Sonnenschein spielten sie unter Kastanienbäumen für die Besucher der Linde. Nach einer Stärkung hatte man noch ein Dirigentenpaar vor sich stehen: Gundel und Klaus hatten sich vor 50 Jahren gegenseitig das Eheversprechen gegeben und dirigierten gemeinsam einen Marsch.

Weiter ging es dann beim Klosterwirt auf der Wiese vorm



INGENIEURBÜRO
Schindler Franz








Saunas

Schwimmbecken, Whirlpools, Zubehör
PiscineLaghetto Niederlassung Deutschland Österreich

Schulstr. 7, 83556 Griesstätt
Tel/Fax.: 08039 908395
Mobil: 0172 9612092
e-mail: pila-info@aufstellpool.de

www.aufstellpool.de



See (Foto). Nach etlichen Geld- und Sachspenden machte sich die Musi auf den Weg nach Hause.

Ein Tag voller Sonnenschein, viel Gaudi bei den Gästen und den Musikanten, prächtiges Bergpanorama und guter Musik machte diesen Tag wirklich zu etwas Besonderem. Dies war jetzt das 3. Inselevent der Musikkapelle und laut Aussagen der Musikanten kann man es nur mit den Worten des Terminators sagen: „Wir kommen wieder!“

Kirchenkonzert verschoben

Unser für den 6.12. geplantes Kirchenkonzert wurde auf Freitag, den 4.12.2015 verschoben. Es findet um 19:00 Uhr in der Klosterkirche Altenhohenau statt.

Text/ Fotos: Franz Meier jun.

Neues von den Landfrauen und vom Frauenbund

Zu zwei **Kochkursen** mit Ernährungsberaterin Irmi Inninger am 4.11. und 5.11. hatten die Landfrauen eingeladen. Frau Inninger gab viele nützliche Informationen rund um die Kartoffel und zauberte in 90 Minuten fünf verschiedene Kartoffelgerichte, die anschließend von den jeweils 25 Teilnehmerinnen mit Genuss verspeist wurden. Ortsbäuerin Ruth Wagner (li.) bedankte sich bei Irmi Inninger (re.) für den gelungenen Abend und überreichte ihr ein kleines Geschenk (Foto).



Die **Adventfahrt** der Landfrauen und des Frauenbundes führt heuer am 4.12. zur Waldweihnacht St. Englmar. Abfahrt um 10:00 Uhr in Griesstätt. Um ca. 12:00 Uhr Mittagessen und Zeit für einen kleinen Stadtbummel in Landschut. Weiterfahrt nach St. Englmar um 15:00 Uhr. Rückfahrt um ca. 19:30 Uhr. Ankunft in Griesstätt um ca. 22:00 Uhr. Anmeldung bei Ruth Wagner, ☎ 08039/846.

Die jährliche **Andacht** der Landfrauen und des Frauenbundes findet am 12.12. um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche

Hofladen Thaller Kornau

Öffnungszeiten:
Do-Fr 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Kornau 3
83556 Griesstätt
☎ 08039 - 1878

Für Weihnachten bitte vorbestellen:
Enten, Gänse, Wild-, Lamm-,
Wildsau-, Schweinefleisch, Pute,
Hendl aus Freilandhaltung

mit anschließender Jahresversammlung/ Adventfeier beim Jägerwirt statt (mit selbstgebackenen Kuchen und Torten!). Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Ich wünsche allen Landfrauen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bei allen Landfrauen möchte ich mich herzlich für die tatkräftige Unterstützung im vergangenen Jahr und für die vielen Kuchen- und Plätzchenspenden bedanken.

Da der Adventabend abgesagt wurde, müssen hierfür keine Plätzchen gebacken werden!

Eure Ortsbäuerin Ruth Wagner

Text/ Foto: H. Fuchs

Kuschelzeit für Hände und Füße

In der kalten Jahreszeit benötigen Ihre Hände und Füße mehr Zuwendung, richtige Pflege und Streicheleinheiten durch prof. Behandlung.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinen lieben Kunden herzlichst für ihre Treue bedanken und freue mich auf Ihren nächsten Besuch.

Ich wünsche Ihnen allen ein recht frohes, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und Freunde, sowie einen guten Start ins Neue Jahr.



★★ Weihnachtsgutscheine ★★

Katharina Szeili

☎ 08036/6749832 • Handy 0151/51464506

Termine nach Vereinbarung!

Im Friseursalon Arzu in Vogtareuth und Rosenheim

Neues von der Feuerwehr

Leistungsprüfung

Nach einer längeren Pause stand in diesem Jahr wieder das Leistungsabzeichen "Technische Hilfeleistung" für zwei Gruppen der Feuerwehr Griesstätt auf dem Programm. Bei dieser Einsatzübung wird ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person angenommen. Ziel ist der möglichst rasche und fehlerfreie Ablauf des Einsatzszenarios. An mehreren Abenden wurde der Ablauf der Prüfung unter der Leitung von Kommandant Georg Weiderer geübt, so dass Mitte Oktober dann die Abnahme stattfinden konnte und es wieder mal hieß: „Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Griesstätt zur Leistungsprüfung angetreten.“ Nach der Auslosung musste innerhalb von vier Minuten die Einsatzstelle erkundet, das Unfallopfer betreut, das Fahrzeug sicher unterbaut, die Brandsicherung hergestellt und diverse Gerätschaften bereitgelegt werden. Anschließend wurden Schere und Spreizer in Betrieb genommen. Unter den strengen Augen der Schiedsrichter Kreisbrandinspektor Georg Wimmer, Kreisbrandmeister Stefan Hangl und Horst Naundorf konnte der Aufbau weitgehend fehlerfrei und souverän abgelegt werden. Nach dem praktischen Aufbau standen noch Truppaufgaben an. Hier mussten verschiedene Geräte zur technischen Hilfeleistung (z.B. Trennschleifer, Kettensäge, Beleuchtungssatz, Rettungssatz u.a.) aus dem Fahrzeug entnommen, aufgebaut und erklärt werden.

Nachdem die Prüfung erfolgreich unterhalb der Sollzeit abgelegt worden war, erhielten alle Teilnehmer bei einem Essen die begehrten Abzeichen. Das Abzeichen in Bronze für die erstmalige Teilnahme erhielten Arnold Stefan, Bürger Raimund, Bürger Christian, Fleidl Thomas, Stecher Alexander, Stecher Lukas, Stiller Dominik und Obermayer Thomas. Mit dem Abzeichen in Silber wurden Arnold Rupert, Liedl Dominik, Linner Josef, Stecher Mathias und Wagner Martin belohnt. Andreas Kriechbaumer wurde mit Gold, Arnold Georg, Liedl Rudolf und Stecher Johann mit Gold-Blau ausgezeichnet. Die höchste Stufe, das Abzeichen in Gold-Rot, wurde Manfred Adraschko überreicht.



Glückwunsch an die Feuerwehrkameraden zur bestandenen Leistungsprüfung.
Text: Hans Fleidl; Foto: G. Weiderer

Reise der Feuerwehrler nach Berlin

Einige Griesstätter Feuerwehrler unternahmen vom 27.10. bis 30.10. zusammen mit anderen Hilfsorganisationen eine Reise nach Berlin. Herr Dr. Marcel Huber hatte zur Stärkung des Ehrenamts 50 Personen aus Hilfsorganisationen eingeladen, von denen die Griesstätter Feuerwehr 7 Plätze erhielt. Diese politische Bildungsreise war sehr informativ und gut organisiert. Die Teilnehmer hatten verschiedenste Termine im Bundesrat, im Bundestag, dem Bundeskanzleramt, einen Besuch im Gesundheitsministerium und ein sehr schönes Treffen mit Herrn Dr. Marcel Huber in der Bayerischen Botschaft in Berlin.



Die Stadtführungen durch einen eigens für diese Reise gebuchten Mitarbeiter vom Bundespresseamt an allen vier Tagen führte sie zu sämtlichen Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Elektro Hobelsberger

- INSTALLATION
- SAT/ TV
- KUNDENDIENST
- PHOTOVOLTAIKANLAGEN



Dr. Mitterwieser Str. 7 • 83556 Griesstätt
Tel. 08039/ 37 92 • Fax 08039/ 43 01
Mobil 0163/ 294 73 14
e-mail: info@elektro-hobelsberger.de
Internet: www.elektro-hobelsberger.de

Laden-Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30 - 9.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr
Mi nachmittags geschlossen
Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Am dritten Abend, nach einer kurzen Vorstellung der Bayerischen Botschaft, hatte Dr. Huber ca. eine halbe Stunde über Asylpolitik gesprochen. Die derzeit sehr kritische Situation in der Flüchtlingspolitik konnte man an der Stimmung der Koalitionspartner sehr deutlich spüren. Bei diesem Treffen hatte Dr. Huber einige Male den Raum verlassen müssen, weil, wie er sagte, „der Chef gerade am Faden hängt“. Anschließend folgte eine Diskussionsrunde und ein sehr schöner Abend im „Raum Oberbayern“.

Das Nachtleben in Berlin konnten die Feuerwehrler auch ein bisschen erforschen und die Gaudi kam natürlich auch nicht zu kurz.

Die Einladung, die über das THW Mühldorf zu Stande kam, war relativ kurzfristig, aber ich glaube im Namen aller Teilnehmer sagen zu können, dass diese Reise sehr beeindruckend war.

Text: Georg Weiderer; Foto: Abgeordnetenbüro Dr. Marcel Huber

Vereinsmeisterschaft der Stockschißenabteilung

Traditionell am Kirchweihsamstag trugen die Stockschißen ihre Vereinsmeisterschaft im Ring- und Zielschießen aus. Leider beteiligten sich nur 14 Schützen an dem Wettbewerb.



Vereinsmeister 2015 wurde Georg Hamberger jun. (Foto re.) mit 247 Punkten vor Peter Lelovski (239) und dem Titelverteidiger Erich Rippl (237). Es wurden zwei Durchgänge geschossen.



Jeden Freitag frisch ab Hof:

Mischbrot Roggenbrot

• Natursauerteig

Dinkelsemmel & Dinkelstangerl

Kolbing 18a, 83556 Griesstatt
Tel. 08039 909687
brotvom@obahunga.de

www.Brotchips.de

Bei der Siegerehrung bedankte sich Abteilungsleiter Alfred Wenzel (li.) für die Teilnahme und überreichte dem neuen Vereinsmeister den begehrten Siegerpreis.

Dazu erhielt noch jeder Teilnehmer einen Wurstpreis.

Bei der anschließenden Saisonabschlussfeier mit Kirtabier und Kesselfleisch wurde die offizielle Asphaltseason der Stockschißen beendet.

Das Training auf Asphalt findet montags nur noch bei entsprechender Witterung statt. Stockschißentreff ist durchgehend freitags ab 19 Uhr im Stockschißenhäuschen.

Die neue Asphaltseason beginnt am Ostermontag 2016 mit dem internen Duoschißen.

Der nächste Termin der Stockschißen ist das Hermann-Leyerer-Gedächtnispokalturnier, das am 06.01.2016 auf dem Kettenhamer Weiher ausgetragen wird (wenn möglich!!)

Ein ganz besonderer Dank noch an unsere Wirtin Anita und an Bärbl, Katja und Karin, die uns das ganze Jahr über bei unseren Veranstaltungen bestens versorgen.

Bedanken möchten wir uns auch noch bei allen, die uns sonst noch unterstützt haben. Besonders bei der Metzgerei Gassner und beim Getränkemarkt Florian Habl.

Die Abteilung Stockschißen wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2016.

DJK SV Griesstatt, Abteilung Stockschießen

Text/ Foto: Georg Neumeier

Flower Power
Ihr Blumenladen

Christine Edbauer
Rosenaustr. 7 a
83556 Griesstatt
☎ 08039/6264989
eMail: walter.edbauer@gmx.de

**Geschenke
Deko • Floristik
für jeden Anlass**

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di - Sa 9:00-12:00 Uhr
Di, Do, Fr 14:00-17:00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

**Hermes
PaketShop**

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit,
★ frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr. ★

EIGENE SCHLACHTUNG

Gassner
Landmetzgerei

WARME GERICHTE • BROTTZEITEN • FEINKOST & KÄSE

Chiemgaustraße 24 • 83123 Evenhausen • ☎ 0 86 36 - 58 10



Tischtennis-Meisterschaften



Die Griesstätter Tischtennis-Dorfmeisterschaften und Minimeisterschaften finden am Samstag, 23.01.2016 um 14.00 Uhr in der Schulturnhalle statt. Aufgrund der mittlerweile großen Anzahl an aktiven Spielern wird auch wieder eine extra Konkurrenz für Hobbyspielerinnen und -spieler durchgeführt.

Am selben Vormittag findet ab 10.00 Uhr die Minimeisterschaft für Mädchen und Jungen der Geburtsjahrgänge 2003 und jünger statt, bei der gerade Anfänger willkommen sind. In getrennten Wertungen für Mädchen und Jungen und in drei Altersklassen können sich die besten vier jeweils für die Kreisminimeisterschaft in Babensham qualifizieren. Die Teilnahme ist für Kinder kostenfrei, Erwachsene zahlen eine Startgebühr von 2 €.

Für Verpflegung (einschl. Kaffee und Kuchen) in der Halle ist bestens gesorgt.

Zu gewinnen gibt es neben Urkunden auch Medaillen und Sachpreise.

Die Tischtennis-Abteilung hofft wieder auf rege Teilnahme. Vor-Anmeldungen erwünscht bei Franz Eckl, ☎ 08039/4178, Fax: 08039/807328 oder eMail ufeckl@gmx.de. Nachmeldungen in der Halle bis 14.00 für den Jugend- und Erwachsenenwettbewerb und bis 9.45 Uhr für die Mini-Meisterschaft sind möglich.

Text: Franz Eckl

Termine der Skiabteilung des DJK SV Griesstätt

Skikurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Snowboard-Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene
in St. Johann i.T. am 5.1., 6.1., 9.1. und 10.1.2016.

Ausweichtermin: 16.1., 17.1.2015

Anmeldeschluss: 30.12.2015

(Nur schriftlich mit ausliegenden Anmeldeformularen, die ab Anfang Dezember ausliegen)

Snow & Fun mit Radio Galaxy

in Zauchensee am Sa, 6.2.2016

für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren.

Abfahrt 6.00 Uhr am Sportheim, Rückkehr ca. 22.00 Uhr.

Preis inkl. Bus und 1-Tages-Skipass ca. 38 €.

Veranstalter: Radio Galaxy

**Skiwochenende** in Garmisch/ Zugspitz

von Sa, 5.3. bis So, 6.3.2016

Infos und Anmeldung für alle Fahrten

bei Gerhard Kaiser, ☎ 08039/9216

oder eMail g_kaiser@t-online.de

„Fit durch den Winter“**Skigymnastik** für Jedermann

jeden Dienstag um 20.15 Uhr in der Schulturnhalle



effektiver Jahreszins ohne Anzahlung

Innovation
that excites**37%**bei der Finanzierungs-
rate gespart****NISSAN JUKE VISIA**

1,6l, 69 kW (94 PS)

Barpreis 14.790,- € inkl. Fracht

monatl. nur **149,- €*** ohne Anzahlung
statt monatl. 224,- € ohne Anzahlung**35%**bei der Finanzierungs-
rate gespart****NISSAN QASHQAI VISIA**

1,2l DIG-T, 85 kW (115 PS)

Barpreis 18.990,- € inkl. Fracht

monatl. nur **189,- €*** ohne Anzahlung
statt monatl. 281,- € ohne Anzahlung**35%**bei der Finanzierungs-
rate gespart****NISSAN X-TRAIL VISIA**

1,6l DIG-T, 120 kW (163 PS)

Barpreis 22.990,- € inkl. Fracht

monatl. nur **243,- €*** ohne Anzahlung
statt monatl. 362,- € ohne Anzahlung

Gesamterverbrauch l/100 km: kombiniert 6,2-5,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 145,0-129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm) Effizienzklasse D-B. Abb. zeigen Sonderausstattungen; *Anzahlung 0,- €, Zinsen 0,- €, Bearbeitungsentsgelt 0,- €, Sollzins p.a. (geb.) 0,00 %, effektiver Jahreszins 0,00 %, Laufzeit in Monaten 48; Juke: Fahrzeugpreis 14.790,- €, Nettodarlehensbetrag 14.790,- €, 47 Raten à 149,- €, Schlussrate 7.806,10 €, Qashqai: Fahrzeugpreis 18.990,- €, Nettodarlehensbetrag 18.990,- €, 47 Raten à 189,- €, Schlussrate 10.134,93 €, X-Trail: Fahrzeugpreis 25.640,- €, Nettodarlehensbetrag 22.990,- €, 47 Raten à 243,- €, Schlussrate 11.558,25 €; **Im Vergleich zu einer Finanzierung mit 3,99 % effektivem Jahreszins: Anzahlung 0,- €, Bearbeitungsentsgelt 0,- €, Sollzins p.a. (geb.) 3,919 %, effektiver Jahreszins 3,99 %, Laufzeit in Monaten 48; Juke: Fahrzeugpreis 16.440,- €, Nettodarlehensbetrag 16.440,- €, Zinsen 1.915,25 €, 47 Raten à 224,- €, Schlussrate 7.806,10 €, Qashqai: Fahrzeugpreis 20.880,- €, Nettodarlehensbetrag 20.880,- €, Zinsen 2.449,24 €, 47 Raten à 281,- €, Schlussrate 10.134,93 €, X-Trail: Fahrzeugpreis 25.640,- €, Nettodarlehensbetrag 25.640,- €, Zinsen 2.940,24 €, 47 Raten à 362,- €, Schlussrate 11.558,25 €; Änderungen und Irrtum vorbehalten; Nur gültig für sofort verfügbare Fahrzeuge und Zulassung bis 31.12.2015; Stand: 06.10.15; Gültig bis Widerruf.

Huber Autohaus MKM Huber GmbH

„Das ist mein...“ Autohaus Eiselfinger Straße 4 • 83512 Wasserburg • Tel.: 08071/91 97 0 • www.zum-huber.de

50
JAHRE
★
AUTOHAUS
HUBER

Info aus dem Sportheim Griesstätt



Wir haben im Sportheim wieder Sky Sport!

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag ab 19 Uhr, Samstag bei Bundesligaspielen ab 15 Uhr und jeden zweiten Sonntag bei Heimspielen ab 12 Uhr.

Außerdem kann montags und freitags ab 18 Uhr ebenfalls Sky Sport im Stockhäusl angeschaut werden.

Text: Baumgartner

Nachwuchs für die Fußballer



Benjamin Baumgartner, Geschäftsführer des DJK SV Griesstätt und Co-Trainer der 1. Mannschaft, und seine Kathi haben Nachwuchs bekommen. Wie es sich für einen waschechten Fussballer gehört, ist der Nachwuchs natürlich ein Junge namens Luca.

Herzlichen Glückwünsch vom ganzen Fußball-Team!



Glühkindl Markt

auf der Sportheim Terrasse
am Sonntag, den 6.12.2015

Von 16.00 - 20.00 Uhr

Glühwein

Punsch

Warme Leberkäsemmel

Veranstalten: DJK SV Griesstätt e.V.

Neues vom Trachtenverein

Trachtenjahrtag mit Bittgang

Jedes Jahr findet am dritten Sonntag im September der Bittgang des Trachtenvereins Griesstätt mit dem Jahresgedenken an die verstorbenen Mitglieder statt. So beteten auch heuer wieder die Trachtler von Griesstätt zur Filialkirche St. Georg in Berg. Dort fand die Heilige Messe zelebriert von Pfarrer Klaus Vogl statt. In seiner Predigt ging er auf das derzeitige Hauptthema, die Flüchtlingswelle ein. Für diese außergewöhnliche Situation gibt es keine Patentlösung. Oft werden Kritiker sofort überrumpelt und zu Un-



recht als Rassisten abgestempelt. „Wenn Menschen nicht über ihre Ängste sprechen, haben sie deshalb nicht weniger Angst“, so der Geistliche. Er mahnte an, dass der Dialog zwischen allen beteiligten Menschen immer noch die beste Lösung für alle Fragen und Ängste sei. Weiter dankte er allen ehrenamtlichen Helfern, die sich bereit erklärt haben bei der Flüchtlingsbetreuung mitzuarbeiten.

Die Griesstätter Sängerinnen schmückten mit ihren Liedern und Musikstücken aus der Bauernmesse feierlich den Gottesdienst aus. Angeführt von der Vereinsfahne beteten die Trachtler auch wieder nach Griesstätt zurück. Nach dem Abschlussgebet am Wetterkreuz vor dem Feuerwehrhaus beschloss die gemeinsame Einkehr beim Jagerwirt den diesjährigen Trachtenjahrtag.

Autoglas Maier

Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur

Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 · 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

www.autoglas-maier.de

HOCHBAU TIEFBAU

Baustoffe · Kies- und Waschwerk
Bauplanung und -ausführung

ALOIS KAISER

Inhaber: Michael Kaiser

Griesstätt / Rott · Tel. (08039) 1400 + 1093

Vereinsausflug zu den fränkischen Freunden

Nachdem im vergangenen Jahr die Griesstätter Trachtler ihre Freunde in Seeham besuchten, führte der Vereinsausflug in diesem Jahr zu den fränkischen Freunden vom Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf. Der Weg führte die Reisegruppe als erstes nach Bamberg. Hier folgte eine kulinarische Stadtführung, bei der Julia Seeberger vom Verein *Geschichte für Alle* e.V. viel Wissenswertes über die Nahrung vom Mittelalter bis zur heutigen Zeit zu berichten hatte. Zudem wurde noch ein Teil der Sehenswürdigkeiten besichtigt. Die Führung begann am alten Schlachthaus und endete am Bamberger Dom und dem Rosengarten in der neuen Residenz. Anschließend führte der Weg direkt nach Altenkunstadt, wo im Hotel Gondel die Zimmer bezogen wurden. Der erste Blick der Vereinsjugend galt dem Standort des legendären Lokals „Nepomuk“. Nach dem gemeinsamen Abendessen schlug der Erkundungstrupp zu und suchte das „Muk“ auf. Hier musste dann die Spielsucht eines Einzelnen beim Kickern gestillt werden. Dies hatte mehr eine ansteckende als heilende Wirkung. Am nächsten Morgen ging es nach dem Frühstück auf nach Pottenstein wo die Tropfsteinhöhle besichtigt wurde. Neben der Höhle ist das aus dem Bayerischen Rundfunk bekannte Felsenbad und eine Sommerrodelbahn ansässig, die mit einem schönen Wanderweg verbunden sind. Zum Mittagessen führte der Weg nach Gößweinstein. Keiner der Ausflügler ließ es sich nehmen im Anschluss einen Blick in die schöne Basilika in Gößweinstein zu werfen. Nach einer Stunde Fahrzeit erreichte man Weismain und das Wandergebiet Görauer Anger. Bei der von Maria Wiehle geführten Wanderung fand man dort einen Mähtrupp vor, der sich gegenseitig Arbeitsanweisungen gab - eine Herde Schafe. Zudem konnte mit den Schäfern ein wenig geratscht und die schöne Aussicht begutachtet werden. Beim gemeinsamen Abend im Vereinsheim des Gartenbauvereins Pfaffendorf begrüßte Maria Wiehle die Griesstätter Freunde mit einem Gedicht und Witzen. Ehrenvorstand Franz Meier erzählte Interessantes von Griesstätt und sparte ebenfalls nicht mit Witzen. So wurde es ein heiteres Treffen, bei dem die Trachtler mit fränkischen Schmankerl von ihren Gastgebern verwöhnt wurden. Zur Verabschiedung wurde dann ein Rückbesuch zum Gartenfest des Trachtenvereins im Sommer 2016 vereinbart. Bei der Rückfahrt zum Hotel

stiegen wieder einige aus, um ins „Muk“ zu gehen. Dort wurde wieder eifrig gekickert. So lernte man Norbert, den Besitzer des „Muk“ kennen und erhielt freien Eintritt in die Ü30-Party, die gerade stattfand. Am Sonntagmorgen führte der Heimweg über Nürnberg, wo wieder eine kulinarische Stadtführung auf dem Plan stand. Es ging um die Nürnberger Bratwurst. Da von der Reisegruppe noch fast keiner in Nürnberg war, zeigte die Fremdenführerin Daniela Semann auch die interessantesten Sehenswürdigkeiten der Nürnberger Altstadt. Nach einer letzten Kaffeepause führte der Weg nach Hause noch über Zellerreit zur letzten Einkehr.

Gmiatlich boarisch Kirchweih gefeiert

Zu einer schönen Tradition ist es bereits geworden, dass die Griesstätter Trachtler am Kirchweihsonntag und Kirchweihmontag zu ihrem gmiatlichen Kirtafest einladen. In diesem Jahr fand das Fest im kuschelig beheizten Zelt statt. Frisch gebackene Kirtanudeln, kalte und warme Brotzeiten, Kaffee, Kuchen und Kinderpunsch wärmten die Festbesucher zusätzlich. Zur Unterhaltung spielte die Summabank Musi auf und im Stadel vergnügten sich die Kinder auf der aufgebauten Kirtahutsch. Auch die Flüchtlingsfamilien, die



derzeit in Griesstätt leben, sind der Einladung der Trachtler gefolgt und konnten bei deren Besuch des Festes ein Stück bayerische Lebensart und Tradition kennenlernen. Zudem freuten sich die Trachtler über die Schulklassen der Grundschulen Griesstätt und Vogtareuth, die am Kirchweihmon-

Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen
und wecken Freude in allen Herzen.
Ihr lieben Leute, in diesen Tagen,
was sollen wir singen, was sollen wir sagen?
Wir wollen euch wünschen zum heiligen Feste
vom Schönen das Schönste, vom Guten das Beste!

**Wir wünschen all unseren Kunden eine geruhliche Vorweihnachtszeit,
ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr.
Ihr Team der Kloster-Apotheke**

**KLOSTER-
Apotheke**

tag zum Kirtahutschen kamen. Zum Abschluss besuchten auch die Vogtareuther Trachtenkinder mit ihrer Jugendleiterin Theresia Sonnenholzner noch das Kirtafest beim Linhuber in Holzhausen.

Leonhardritt in Leonhardspfunzen

Beim Leonhardritt in Leonhardspfunzen waren neben den Vogtareuther, Stephanskirchener, Nußdorfer und Pruttlinger auch die Griesstätter Trachtler dabei. Im Wagen von Franz Huber „Öttl“ und dem Gespann vom Patenverein



Greimharting ging die Runde nach dem Festgottesdienst dreimal um den Kirchenplatz, wo die Rösser ihren Segen erhielten. Der Festgottesdienst wurde von Pfarrvikar Konrad Roider feierlich zelebriert. In seiner wohlthuenden Predigt ging er auf das Leben des Heiligen Leonhard ein. Nach dem Umritt lud der Leonhardiverein noch zur gemeinsamen Einkehr zum „Boschn“ nach Grasweg ein.

Sportliche Trachtler

Am 26. Oktober 2015 starteten die 14 Gebietsvereine des Gebietes Simssee ein Pilotprojekt. Im sportlichen Wettkampf stellten sich die Trachtler bei den Preisplattln der Konkurrenz. Ziel ist es, auf den Zehenspitzen zum Rhythmus der Musik eine elegante und spritzige Darbietung auf die Bühne zu bringen.

Die erfahrenen Preisrichter im Gebiet erarbeiteten ein Grundkonzept für die Talentförderung, nachdem die meisten Jugendlichen aus dem Gebiet im Vergleich mit den anderen Gebieten bei den Gaupreisplattln immer mehr ins Hintertreffen kamen. Die Gebietsjugend soll sich untereinander kennen lernen und gemeinsam mit viel Spaß die entstandene Lücke schließen. Ein herzlicher Dank gilt hierbei besonders den drei Gauvorplattlern Matthias Wiesholler,



Gauvorplattler Matthias Wiesholler beim Erklären der Tanzhaltung und dem richtigen Walzertanzen.

Florian Randl und Sepp Zollner für ihre Unterstützung dieses Pilotprojekts und die Durchführung der Plattlerproben. Mit der zweiten Talentförderprobe am 16. November 2015 ist nun der Anfang gemacht und die ersten Erkenntnisse und Anregungen für Nachbesserungen wurden bereits gesammelt. Im neuen Jahr werden diese dann zusammen mit den Jugendlichen nach ihren Wünschen umgesetzt.

Weisertwecken fahren

Als am 10. Juli 2015 der kleine Anton Strahlhuber das Licht der Welt erblickte, war den Trachtlern des GTEV Rosenheim I Stamm und des GTEV Immagrea Griesstätt klar, dass der neue Erdenbürger gebührend begrüßt werden muss. Zu diesem Zweck wurde für den 31. Oktober 2015 zum Weisertwecken fahren in Griesstätt eingesagt. Nachdem der Wecken ordnungsgemäß auf der Vorrichtung verankert und geschmückt war, ging es los zum Haus der jungen Familie. Eine schwere Aufgabe hatten die Vermesser dorthin zu verrichten. Die eine Straße war zu breit, die andere zu schmal. So ließ es sich nicht verhindern, dass bei Kassenrevisor Walter Meier und Kassier Helmut Schuster eine kleine Stärkung eingenommen werden musste. Als der Zugang über die Garage zum Haus der Eltern zu knapp war, konnte ein Umweg nicht vermieden werden. Bei der Familie Stephan war ein weiterer Halt nötig. Nachdem beim Hauptzugang das Maß immer noch ein wenig zwickte, wurde den Vermessern ein Ausgleichgewicht für ihr Gerät in Form eines Schnapses verabreicht. Dies milderte die Steigung der Zufahrt enorm ab und der Weisertwecken konnte in den Garten der Strahlhubers gebracht werden. Den gefürchteten Harmonietest beim Anschneiden des

Thomas Moser e.K.
Malermeister und
Restaurator

Sgraffito - Technik

Am Leitenfeld 7 - 83556 Griesstätt

Telefon 08039 / 6260010
Mobil 0171 913 62 33
email mosertom@web.de
web www.sgraffito.org

Sämtl. Malerarbeiten und Lackierarbeiten in hoher Qualität

Hochwertige Fassadenanstriche- und Gestaltungen

Beseitigung von Feuchte-, Wasser- und Hagelschäden als
TÜV geprüfter Sachverständigenbetrieb

Anfertigen von Gutachten und Kostenvoranschlägen und
professionelle Abwicklung von Versicherungsschäden in und am
Haus

TÜV geprüfter Fachbetrieb für Schimmelpilzsanierung

Restaurierung von profanen und sakralen Objekten und Gebäuden

netzteam

Lösungen, die funktionieren!

Smart Home vom Profi, z.B.:



Überwachung



Einbruchschutz



Heizungssteuerung



Vernetzung der Haustechnik
mit Ihrem Smartphone

Wir beraten und realisieren!

*Ihr netz-Team wünscht Ihnen
eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten und ein
Gutes und Gesundes Jahr 2016.*

Ihr Partner für

- Computer
- Netzwerke
- Telefone
- Drucker
- Tinten und Toner
- Service und Beratung

netzteam Systemhaus GmbH

Martin Fuchs
Alpenstraße 9

83556 Griesstätt

☎ 08039-909930

eMail: info@netzteam.com

www.netzteam.com

Weckens mit einer Spezialsäge meisterten die Eltern Katharina und Anton Strahlhuber ausgezeichnet (Foto). So stand



dem gemütlichen Fest nichts mehr im Weg. Auch dem kleinen „Donal“ schien das ganze gefallen zu haben. War ja dies, nach seinem Besuch beim Gaudirndldrahn in Rosenheim und dem Vereinsausflug der Griesstätter Anfang Oktober, schon seine dritte größere Traditionserfahrung. Wie Tradition und Brauchtum verbindet, zeigte auch, dass Lorenz Kaiser dabei war. Er erhielt den letzten Griesstätter Weisertwecken vor zwei Jahren. Texte/Fotos: Josef Furtner

Aus dem Krieger- und Reservistenverein

Einladung zum Totengedenken und anschl. Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, 22.11. um 8.30 Uhr wird im Eckerhof zum Kirchenzug aufgestellt. Der Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Krieger- und Reservistenvereins findet um 8:45 Uhr in der Pfarrkirche statt und im Anschluss daran die Totenehrung am Kriegerdenkmal. Danach treffen sich die Mitglieder in der Gaststube des Gasthauses Jägerwirt zur Jahreshauptversammlung.

Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Vereinsausflug

Der Vereinsausflug des Krieger- und Reservistenvereins führte die Mitglieder dieses Jahr am 25. Oktober nach Berchtesgaden und Obersalzberg. Im Nationalparkzentrum „Haus der Berge“ konnte man sich am Vormittag ein neues Bild über unsere heimische Natur machen. Zum



Mittagessen in Berchtesgaden schien auf der Terrasse die Sonne. Anschließend brachte uns Toni Strahlhuber zum Dokumentationszentrum Obersalzberg. Dort erläuterte uns die Führung, wie das Leben in dieser Gegend während der Hitlerzeit ablief. Bei der Rückfahrt kehrte man beim Alten Wirt in Bernau zur Brotzeit ein.

„Schade, dass bei diesem Schönwetterausflug nur 23 Mitglieder Zeit fanden mitzufahren“, so der Vereinsvorsitzende Josef Polatzky. Text: Polatzky; Foto: Martin Fleidl

Griesstätter Gemeindekalender

Wie bereits in den letzten elf Jahren wird auch heuer wieder der Griesstätter Gemeindekalender an alle Haushalte im Gemeindegebiet Griesstätt kostenlos verteilt. Wir danken den nachfolgenden Firmen, die den Druck des Kalenders ermöglicht haben (alphabetisch):

- Kanalservice Gerhard Braunen
- Die Brille
- Autoservice Josef Feller
- Landmetzgerei Gassner
- Görgmayr Bautenschutz
- Elektro Hobelsberger
- Ofen Andreas Liedl GmbH
- netzteam Systemhaus GmbH
- Heizung-Sanitär Robert Niggel
- Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG
- Raiffeisen-Lagerhaus Griesstätt
- Nachhilfe Karin Reich
- Ingenieurbüro Franz Schindler
- Malermeisterin Katharina Stephan
- Spenglermeister Wolfgang Stephan
- Busunternehmen Strahlhuber
- Bäckerei Cafe Alois Zeilinger



Außerdem möchten wir uns bei Walter Altmann, Georg Arnold, Franz Huber jun., Hedwig von Köller, Ingrid Lindauer, Irina Molleker, Thomas Obermayer, Paul Resmer und Doris Riedel für die Bereitstellung der schönen Fotos, sowie bei Familie Andraschko für die Verteilung der Kalender bedanken.

Im Kalender 2016 finden Sie wieder die Tierkreiszeichen, in denen der Mond steht. Leider ist es uns aus Platzgründen nicht möglich, deren Bedeutung mit aufzuführen. Hierzu gibt es im Buchhandel zahlreiche Literatur (Leben mit dem Mond u.ä.). Die kirchlichen Termine sind zu besseren Übersicht dieses Mal in grün gedruckt. Text: Fuchs

Qualität die verbindet wird eins!

neuner-druck

ist ab jetzt



Klepperstrasse 18/A3 · 83026 Rosenheim

Tel. 0 80 31-1 56 58 · info@vetterling-druck.de · www.vetterling-druck.de

Akne - „Wenn die Haut blüht“

Anzeige

Die natürliche, alternative Behandlung von Akne

Unglücklich - so wirkt mit einem Wort die junge Frau, die mir gegenüber sitzt. Das Haar ganz in die Stirn gekämmt, eine dicke Schicht Make-Up auf dem Gesicht. Ihre Akne plagt sie sehr. Diese Entzündung der Talgdrüsen und Haarwurzeln der Haut mit ihren typischen Mitessern, Papeln, Pusteln oder Knoten ist der „verdiente Ausgleich für die Sorglosigkeit der Jugend“.

Akne betrifft aber nicht nur „Pubertierende“, sondern kann in jedem Alter auftreten. Meist verkünden Fachleute, dass die Ernährung wenig Einfluss habe – auch nicht der Darm. Aus dieser Logik heraus werden in der sog. „Schulmedizin“ Medikamente verschrieben, die (oh Wunder) schädliche Nebenwirkungen haben. Der lebenslange Konsum von Medikamenten beginnt, die Pharmaindustrie ist zufrieden.

Die 18jährige (durchaus hübsche) Dame ist da keine Ausnahme: Der Hautarzt verordnete Antibiotika (!) gegen die „schlimmen Bakterien“. Die Antibiose dauert jetzt schon ein Jahr und ihre Wirkung nimmt immer mehr ab (die Nebenwirkungen sind scheinbar sowieso egal). Antibiotika, der „Meister Propfer“ der Schulmedizin, kann die Ursachen der Akne nicht behandeln – die Bakterien sind nur eine Begleiterscheinung. Die 1jährige Antibiose konnte zumindest die Darmflora beseitigen, was chronischen Durchfall auslöste – wohl ein Kollateralschaden.

Der Frauenarzt hatte eine weitere Wunderwaffe gegen Akne: die Pille. Die Nebenwirkungen, chronisches Kopfwahl, Stimmungsschwankungen und Zwischenblutungen muss man wegen der Schönheit wohl aushalten.

Die Zeit der Pubertät ist eine Zeit der Veränderung, auch der Hormonspiegel ist hier instabil und sucht ein neues Gleichgewicht. Die Pille gaukelt mit ihren starken synthetischen Hormonen vor, dass dieses Gleichgewicht schon erreicht sei. Wird die Pille dann abgesetzt ist der junge Mensch genauso weit wie vorher – die Akne kommt zurück und der Körper muss die natürliche Anpassungszeit nacharbeiten. Die Aknezeit wird verlängert. Manche Frauen finden ihr ganzes Leben nicht zur einen natürlichen Hormonzyklus zurück – wohl auch ein Kollateralschaden.

Allenfalls natürliches Progesteron (Gelbkörperhormon), z.B. aus Jams-Wurzeln könnte bei der Aknebehandlung in Betracht gezogen werden. Bevor wir aber wirklich an der Hormonschraube drehen, sollten erst andere Körperregionen angeschaut werden:

„Ärzte geben Medikamente, von denen sie wenig wissen - in Menschenleiber, von denen sie noch weniger wissen - zur Behandlung von Krankheiten, von denen sie überhaupt nichts wissen.“

Voltaire, franz. Philosoph (1694-1778)

Zunächst muss der Darm saniert werden - wie immer durch Probiotika, Flohsamen, Zeolith, Ausleitung, Wassertrinken und Darmreinigung.

Dann werden die Ausscheidungsorgane (Leber, Niere, Darm) in Gang gebracht. Die Haut ist ein großes Ausscheidungsorgan. Oft muß die arme Haut die Arbeit der überlasteten Leber, der Niere oder des Darmes mit übernehmen.

Den Darm entlastet man schon allein dadurch, dass Zucker, zu scharfe oder zu saure Speisen, sowie Junk Food (die bösen „E's“) vermieden werden. Auch Milchprodukte („Verschleimung“), Koffein (schwächt das Hormongleichgewicht) und Hefe (Bier, Wein...) hinterlassen ihre Spuren auf unserer Haut und sind daher für Aknepatienten unklug.

Übrigens kann auch seelischer Stress die Haut zum Blühen bringen. Obwohl man klugerweise bei einem „gestressten Teenager“ genau hinschauen sollte, ist die „Darm-Gehirn-Haut-Achse“ gut erforscht. Einfach gesagt schwächt Stress die Darmflora, dies führt zu einer Zunahme von Darmgiften, die wieder über die Haut entsorgt werden.

Was bietet die alternative Medizin an: Wir können seelisch-energetisch mit Homöopathie regulieren und eine sanfte Hautpflege und Reinigung verordnen.

Ausgezeichnete Erfahrung habe ich persönlich mit dem Einsatz von Laser-Licht-Therapie (IPL) gemacht. Damit können auch „härteste“ Aknefälle schnell in den Griff gebracht werden – vorausgesetzt die vorher genannten Auslöse-Ursachen werden beseitigt.

Fazit: Wie die meisten Hautkrankheiten ist Akne keine örtliche Erscheinung und muss daher umfassend, ganzheitlich-alternativ behandelt werden, wenn die Behandlung nachhaltig und ohne „Kollateralschäden“ bleiben soll.

Anschrift des Verfassers:

Bernhard Nachreiner

Centrum für alternative Medizin

Inthalstr. 21 • 83556 Griesstätt

☎ 08039 / 909 55 88

www.ceamed.com





Kochen, Backen und Genießen

Weihnachtsbäckerei mit Ingwer:

Ingwerschnitten

250 g Zartbitterschokolade und 125 g kandierten Ingwer fein reiben bzw. mahlen. Mit 125 g Butter, 200 g Zucker, 4 Eiern, 200 g gemahlene Nüssen und 250- 300 g Mehl zu einem Rührteig verarbeiten. Auf ein mit Backpapier belegtes Backblech streichen und bei 175°C 25- 30 Min. backen. Noch heiß mit **Johannisbeergelee** bestreichen und abkühlen lassen. Mit **Schokoguss** glasieren und in kleine Rechtecke schneiden. *Rezept von Angela Meier*

Kürbis Gnocchi

Einen ca. 900 g schweren Hokkaido-Kürbis halbieren und entkernen. Auf einem Blech (auf die Hautseite gestellt) im vorgeheizten Backofen bei 200°C auf der mittleren Schiene 30 Min. backen. Die Haut vom Kürbis abziehen und das Fruchtfleisch in einer Schüssel mit einem Kartoffelstampfer zerdrücken. Mit **Salz**, **Pfeffer** und **Muskat** würzen. 2 Eigelbe, 3 EL Kartoffelpüreepulver und 5-6 EL Mehl zugeben und zu einem glatten Teig verarbeiten. Gnocchi formen und kochen. 50 g Butter in einer Pfanne schmelzen, 30 g gehackte Walnusskerne zugeben und leicht salzen.

Die Gnocchis in der Walnussbutter schwenken und servieren.

Penne mit Butternusskürbis und Walnüssen

Einen **Butternusskürbis** schälen und in Würfel schneiden. 1 Schalotte schälen und fein hacken. Zusammen mit 500 g Kürbisfruchtfleisch und 1/2 TL Puderzucker in 1 EL heißem Pflanzenöl 1-2 Min. anschwitzen. Mit 100 ml Gemüsebrühe und 2-3 EL Orangensaft ablöschen und etwa 10 Min. leise gar köcheln lassen. Die Flüssigkeit sollte fast vollständig einkochen. 400 g Penne in Salzwasser al dente kochen. 40 g Walnusskerne grob hacken und zusammen mit 2 EL frischer Petersilie unter den Kürbis mengen. Mit **Salz** und **Pfeffer** abschmecken.

Die abgetropften Nudeln unterschwenken und servieren.

Beide Kürbis-Rezepte von Sandra Stephan

Husumer Nachspeise

1 große Dose Pfirsiche abtropfen lassen, in kleine Stücke schneiden und in eine Schüssel füllen. Ca. 200 g gefrorene Himbeeren darauf verteilen. 500 ml Schlagsahne mit 2 P. Vanillezucker sehr steif schlagen und 500 g Vanillejoghurt unterheben. Die Creme auf dem Obst verteilen, fertig!

Die Creme bleibt durch die gefrorenen Himbeeren gut gekühlt und kann später als Nachtisch gereicht werden. Vor dem Servieren großzügig mit **Rohrzucker** bestreuen. Der Rohrzucker soll fest und „knusprig“ bleiben. Sehr schön und dekorativ sieht es aus, wenn man Obst und Creme in kleine Dessertgläser füllt. *Rezept von Doris Rüdell*

Über Ihr Lieblingsrezept für unsere Rubrik „Kochen, Backen und Genießen“ würden wir uns sehr freuen. Einfach mailen (redaktion@netzteam.com), faxen (08039/909939) oder vorbeibringen (Alpenstr. 9, Griesstätt).

Gute Ernte

Trotz anhaltender Trockenheit im diesjährigen Sommer konnten zwei Gemeindeblatt-Leserinnen in ihrem Garten im wahrsten Sinne des Wortes „große“ Ernte machen:

Kuni Springer erntete eine Fleischtomate mit einem Gewicht von knapp 1,5 Kilo (Foto rechts) und eine



weitere Leserin Äpfel, die jeweils knapp ein Pfund auf die Waage brachten.

Und das ganze ohne Spritzmittel und garantiert Bio!

Text: Fuchs; Foto: Fuchs, Springer

www.ofen-liedl.de

Ofenbau Liedl GmbH

Ofen und Luftheizungsbaumeister
Installateur und Heizungsbaumeister

■ Kachelofen ■ Kaminofen

■ Heizung ■ Solar

■ Badsanierung ■ Sanitär

Dr. Mitterwieserstr. 5 - 83556 Griesstätt - Tel.: 0 80 39 - 15 66



★ Beratungsstelle für Senioren und Angehörige ★

Wir informieren Sie gerne über Betreutes Wohnen zu Hause, Tagespflege, Kurz- und Langzeitpflege, Demenzbetreuung, und ehrenamtliche Tätigkeiten beim Pflegestern

Frau Scheffthaler und Frau Dorn
Tel. 08071/90456-16
E-Mail: bwzh-edling@pflgesterngmbh.de



www.pflgesterngmbh.de

Aus dem Geschäftsleben

Neueröffnung der neuen Ladenräume und des neuen Cafe's der Bäckerei Zeilinger

1968 war das Ladengeschäft der Bäckerei und des Lebensmittelgeschäfts Zeilinger in der Rosenheimer Straße noch eines der größten im Landkreis. 47 Jahre später war es Zeit für etwas Neues, um den Ortskern wieder zu beleben. Nach längeren und umfangreichen Umbauarbeiten entstand nun ein modernes Cafe, in dem man die Backwaren aus eigener Herstellung genießen kann. Dabei legt Alois Zeilinger weiterhin großen Wert auf naturbelassene Zutaten.

In der Bäckerei arbeiten nun drei Generationen (Foto) mit:



Alois Zeilinger sen., der nach wie vor jeden Tag in der Backstube mitarbeitet, Inhaber Alois Zeilinger jun. und Adrian Zeilinger, der eine Lehre als Bäcker im elterlichen Betrieb begonnen hat.

Neu ist, dass es ab 6.12. Frühstück ab 9.00 Uhr und kleine Gerichte aus Produkten der Region geben wird.

Ab dem 6.12. gelten auch neue Öffnungszeiten:

Geöffnet ist dann dienstags bis freitags von 6.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, sowie samstags von 6.30 bis 17.00 Uhr und sonntags von 7.30 bis 17.00 Uhr.

Eine evtl. Änderung der Öffnungszeiten für den Mittagstisch wird im nächsten Gemeindeblatt bekanntgegeben.

Das Cafe bietet Platz für ca. 30 Personen, in dem auch kleine Feierlichkeiten abgehalten werden können. Im kommenden Frühjahr wird die Sonnenterrasse eröffnet und lädt zum Verweilen ein.

Neben der Terrasse befindet sich eine E-Bike-Ladestation, die kostenlos für die Dauer des Aufenthalts genutzt werden kann. Der Eingangs- und Terrassenbereich wird barrierefrei gestaltet.

Ein Behinderten-WC ist ebenfalls vorhanden.

Eine kleine **Einweihungsfeier** findet am **Samstag, den 28.11. ab 17.00 Uhr** statt, zu der alle Griesstätter herzlich eingeladen sind.

Alois Zeilinger jun. und sein Team freuen sich auf zahlreiche Gäste.

Text/ Foto: H. Fuchs

Einweihungsfeier unseres neuen Cafe's am Samstag, 28. Nov. ab 17.00 Uhr



Eröffnungs-Nikolaus-Frühstück am Sonntag, 6. Dez. ab 9.00 Uhr
Um Reservierung wird gebeten!

Rosenheimer Str. 2 • 83556 Griesstätt • ☎ 08039/3783 • www.baeckerei-zeilinger.de

Neue Öffnungszeiten ab 6.12.: Di - Fr 6.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa 6.30 bis 17.00 Uhr • Sonntag 7.30 bis 17.00 Uhr



**Weihnachtszauber bei Babsy Widauer,
Dr. Mitterwieser Str. 21 • Griesstätt
Sa, 21.11. 9-18 Uhr • So, 22.11. 11-17 Uhr
mit Adventskranzbinden, Kaffee und Kuchen,
Weihnachtliche Dekorationen, Geschenke, Schmuck**

Termine und Veranstaltungen

So, 22.11. 8:45 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschl. Heldengedenkfeier am Kriegerdenkmal, anschl. Jahreshauptversammlung des Krieger- und Reservistenvereins beim Jagerwirt

Di, 24.11. Seniorenversammlung (siehe Seite 2)

Do, 26.11. Bürgerversammlung beim Jagerwirt, 19:30

Do, 26.11. Böllerstammtisch im KK-Stand, 20:00 Uhr

Fr, 27.11. Weihnachtsbasar des Kindergartenfördervereins im Kindergarten (siehe Seite 21)

Fr, 27.11. 3. Königsschießen der Luftgewehr-/Luftpistolenschützen beim Jagerwirt

Do, 3.12. Eröffnung des Kleiderkammerls im Jugendheim (siehe Seite 6)

Do, 3.12. Stammtisch des Krieger- und Reservistenvereins im Jugendheim

Fr, 4.12. Ausflug der Landfrauen und des Frauenbundes zum Christkindmarkt Waldweihnacht St. Englmar (Näheres auf Seite 27)

Fr, 4.12. Adventfeier des Trachtenvereins

Fr, 4.12. Kirchenkonzert der Musikkapelle in der Klosterkirche Altenhohenau (Terminänderung!)

Fr, 4.12. Königsproklamation der Luftgewehr-/Luftpistolenschützen beim Jagerwirt

Sa, 5.12. „Junge Leute helfen“ der Kath. Landjugend (siehe Seite 24)

Sa, 5.12. Nikolausdienst der Kath. Landjugend (S. 24)

So, 6.12. Glühkindl Markt auf der Sportheim-Terrasse (siehe Seite 31)

Mi, 9.12. Gemeinderatssitzung

Sa, 12.12. Adventandacht um 13:30 Uhr in der Pfarrkirche mit anschl. Adventfeier und Jahresversammlung des Frauenbundes und der Landfrauen beim Jagerwirt

Sa, 12.12. Adventabend der Ortsvereine in Eckergarten/-stadel **abgesagt!!**

Fr, 18.12. Christbaumkugelschießen der Schützen beim Jagerwirt

Mi, 23.12. 19:00 Uhr Andacht in der Berger Kirche, anschl. Weihnachtsfeier der Kath. Landjugend im Jugendheim (Terminänderung!) (siehe auch Seite 24)

Mi, 23.12. „Wir warten auf's Christkind“ in der Grobberg Alm

Do, 24.12. „Wir warten auf's Christkind“ der Katholischen Landjugend im Jugendheim

Do, 24.12. Christkindlschießen der Böllerschützen am Galgenberg

Sa, 26.12. Christbaumversteigerung des Krieger- und Reservistenvereins beim Jagerwirt

Di, 29.12. KK-Königsschießen mit Vereinsmeistererhöhung im KK-Stand

2016

Skikurs des Sportvereins am Di, 5.1.; Mi, 6.1.; Sa, 9.1.; So, 10.1. (Ausweichtermin: Sa, 16.1./ So, 17.1.) in St. Johann i.T./ Anmeldung bis 30.12.15 (Seite 30)

TANZZENTRUMHEINZ

Der Tanzkurs - ein schönes Weihnachtsgeschenk
Wir erstellen Ihren Geschenkgutschein
www.tanzzentrumheinz.de

Grundkurse Paare/Ehepaare:

Pfaff. - Rettenbach, Neuwirt:
8x Mi. 27.01.16 19:00 - 20:30
Wasserburg, Gasth. Landwirtsch.
8x Fr. 22.01.2016 19:00 - 20:30
Ebersberg, kath. Pfarrheim
8x Di. 19.01.2016 19:00 - 20:30
Hochzeitstanzkurse
jederzeit auf Anfrage

Anmelden unter:

Tel. 08071 / 93470 - erika.heinz@tanzzentrumheinz.de - www.tanzzentrumheinz.de



SPORTSTADL REHAUSCHULEN **Reservierung unter 08075 916 7642** **Unser Partnerstudio in Wasserburg: mein Fit&Fun**

Kammer 9 • 83123 Amerang

Deep Work flow
jeden Donnerstag
19.00 - 20.00 Uhr

Nur im Dezember bei Abschluss einer Mitgliedschaft:
2 Wochen Training im Gesundheitszirkel in Wasserburg
völlig **gratis & unverbindlich** testen!

Kursplan unter: www.sportstadt-amerang.de

Mi, 6.1.	Hermann-Leyerer-Gedächtnisturnier der Stockschützen am Kettenhamer Weiher
Mi, 6.1.	Christbaumversteigerung der Schützen beim Jagerwirt
Do, 7.1.	Seniorenachmittag in der Schulaula, 13:30
Do, 21.1.	Gemeinderatssitzung
Do, 21.1.	Böllerstammtisch im KK-Stand, 20:00 Uhr
Sa, 23.1.	Tischtennis-Mini- und Dorfmeisterschaft in der Sporthalle (siehe Seite 30)
So, 31.1.	Jahreshauptversammlung der Musikkapelle beim Jagerwirt
So, 31.1.	Kinderfasching des Kindergartenfördervereins in der Sporthalle

Die **KIRCHLICHEN** Termine finden Sie auf Seite 14.

Die gelb hinterlegten Termine sind nicht im Griesstätter Gemeindegalerie aufgeführt.



Leerung der Altpapierboxen in Griesstätt:

Remondis: Mi, 02.12.2015 • Mi, 07.01.2016

Chiemgau Recycling: Mi, 25.11. • Mi, 23.12. Mi, 20.01.16

Der Friseur

Das neue Team von Andrea Heidorn (vorne): Steffi, Helga, Anita und Corinna (v.li.) freuen sich auf Ihren Besuch!

Hi, Abend und Silvester von 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr geöffnet!

Silvester - Galafrisuren mit Make up 45,- €

★ Unser Geschenktipp zu Weihnachten: Ein Geschenkgutschein von „Der Friseur“ ★

ÖFFNUNGSZEITEN: Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!

MO - FR 9⁰⁰ - 18⁰⁰ UHR
SA 9⁰⁰ - 12⁰⁰ UHR

KIRCHMAIER STR. 5 • 83556 GRIESSTÄTT
☎ 08039 - 8279755

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am **31.01.2016**.
Anzeigen-/ Redaktionsschluss ist am **11.01.2016**.
Wer per eMail an diese Termine erinnert werden möchte, bitte eMail an redaktion@netzteam.com.

Private Kleinanzeigen (kostenlos)

Suchen 3-4 Zimmer-EG-Wohnung mit Garten im Raum Griesstätt. Andrea Heidorn, ☎ 0171/2641656.

Suche eine Steirische Harmonika, ☎ 08038-9726

DIEBSTAHL- Wie bereits in den letzten Jahren wurde auch dieses Jahr wieder im nördlichen Ortsteil von Weng das reife Obst von den Bäumen gestohlen. Der Zwetschgenbaum wurde Mitte September und die Birnbäume in der ersten Oktoberwoche komplett abgeräumt. Da bereits ein dringender Tatverdacht besteht, wird eine Belohnung ausgesetzt. Auch kleinste Hinweise könnten weiterhelfen. Hinweise an redaktion@netzteam.com.

DIEBSTAHL- Aus einem Garten in der Rosenheimer Straße wurden in der Nacht vom 30.9. auf den 1.10. Sträucher ausgegraben und entwendet. Kurze Zeit später wurden weitere 3 nicht eingepflanzte Stauden gestohlen. Hinweise bitte unter ☎ 08039/1357.

STRAHLHUBER

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

Unsere Adventfahrten:
Waldweihnacht St. Englmar/Bayr. Wald Fr. 04.12.15
Christkindlmarkt Berchtesgaden Di. 08.12.15

Unsere Wandertouren 2016:
Lago Maggiore 15.05.-21.05.2016
Trentino 26.05.-29.05.2016
Eibsdsteingebirge 01.08.-07.08.2016
Wandern in der Silvretta 28.08.-03.09.2016
Bayrischer Wald 09.09.-11.09.2016

Veranstaltete Tagesfahrten 2016:
Führung Brenner Basistunnel Baustelle
Landesgartenschau Bayreuth
Mercedes - Museum Stuttgart
Großglockner Hochalpenstraße

Fordern Sie unser bestmögliches Frühjahrsprogramm 2016 an...

Omnibusunternehmen Georg Strahlhuber e.K.
Dr. Mitterwieserstr. 13 83556 Griesstätt
Tel. 08039/909970 www.strahlhuberbus.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Danke unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute für das Jahr 2016.

Raiffeisenbank Griesstätt-Halfig eG
Geschäftsstelle Griesstätt

Rosenheimer Straße 9 · 83556 Griesstätt
Telefon (08039) 9065 0 · Telefax (08039) 9065 24
e-mail@raiba-gh.de · www.raiba-gh.de



RGH
Raiffeisenbank
Griesstätt-Halfig eG

